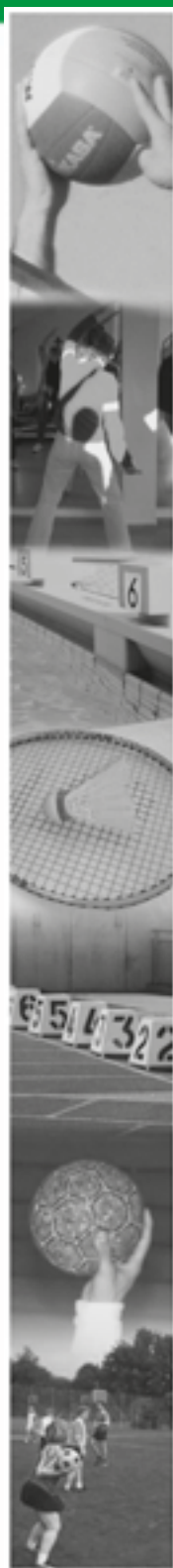


TuS

Turn- u. Sportverein Neuenhaus



November 2014
Vereinszeitschrift



Der zweite Frühling.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Ganzheitlichkeit ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (05921/172-0) oder gehen Sie online: www.grafschafter-volksbank.de.

Grafschafter
Volksbank eG



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des TuS Neuenhaus,



wir Deutsche sind zu dick! Jedes sechste Kind und jeder zweite Erwachsene ist nach Erhebungen des Statistischen Bundesamtes übergewichtig. Schon im Kleinkindalter geht es los: Zu viel Eiweiß und Zucker sowie ein Übermaß an falschen Fetten machen viele Kinder nicht nur dick, sondern oft auch krank. Schüler verspeisen durchschnittlich pro Woche drei bis fünf Portionen Fastfood: Pizza, Pommes und Burger stehen hoch im Kurs. Auch jeder zweite Erwachsene verzehrt zu große Nahrungsmengen in Kombination mit fettreicher Ernährung. Besorgniserregende Spitzenwerte erreichen die 70- bis 74-Jährigen, denn zwei Drittel von ihnen sind übergewichtig.

Neben falscher Ernährung ist Bewegungsmangel die Hauptursache des bedenklichen Gesundheitszustands. Mit dem Auto zur Arbeit und zum Einkauf, sitzende Tätigkeit am Schreibtisch, den Tag am Fernseher und Computer mit Süßigkeiten oder Salzgebäck und einem alkoholischen Getränk ausklingen lassen – so ähnlich sieht der Tagesablauf bei vielen Erwachsenen aus.

Der TuS Neuenhaus bietet mit den fast 10 000 weiteren Sportvereinen und anderen Anbietern in Niedersachsen Sport und Bewegung in einer nie da gewesenen Bandbreite an. Das beginnt mit unserem Eltern-Kind-Turnen und reicht bis zu Gymnastik und Fitness für Seniorinnen und Senioren. Breitensport, Leistungssport und Gesundheitssport sind die drei Zielrichtungen in unserem Verein.

Der TuS-Vorstand bittet seine Mitglieder um Mithilfe, Nicht-Mitgliedern, die den Kontakt zum Sport verloren haben, die vielfältigen Bewegungsangebote zu unterbreiten. Informieren Sie sich deshalb auf der TuS- Homepage, sprechen Sie Freunde und Bekannte an und werben Sie für den TuS: Wir bewegen was!

Gez. Dieter Linnenbaum

1. Vorsitzender



Auszeichnung von Artur Schiebener mit dem Bundesverdienstkreuz am 18.03.2014

Aus dem Grußwort Dieter Linnenbaum, 1. Vors. TuS Neuenhaus

Lieber Artur,

Win-win-Situationen kennen wir alle aus der Wirtschaft, der Politik oder auch aus privaten Begegnungen. Immer wenn eine Gegebenheit für alle Beteiligten Vorteile bringt, sprechen wir davon.

„Doppelte Siege“ gab und gibt es aber auch in Sportvereinen wie dem TuS Neuenhaus. Eine besondere Win-win-Konstellation des TuS hat sich aus der Zusammenarbeit mit Artur Schiebener ergeben. Für seine herausragende Mitarbeit im Verein – und sein weiteres Engagement – hat er heute die höchste Auszeichnung des Staates für das Ehrenamt erhalten, das **Bundesverdienstkreuz**.

Es scheint dem TuS Neuenhaus besonders gut zu gelingen, Menschen in seinen Reihen zu haben, die sich herausragend für ihre Mitmenschen einsetzen. Als Vorsitzender dieses Vereins kann ich mit Stolz berichten, dass vor 10 Jahren, im Jahr 2004, **Martha Kath** als erste Mitarbeiterin des TuS diese staatliche Auszeichnung verliehen wurde. Auf der heutigen Feier wird also zum zweiten Mal ein Mitarbeiter des Vereins, nämlich Artur Schiebener, mit dem Bundesverdienstkreuz für seine Ehrenämter belohnt.

Artur Schiebener ist ganz wesentlich durch den TuS Neuenhaus geprägt worden, hat aber gleichzeitig dem Verein ganz viel zurückgegeben. Nicht nur turnerische und sportliche Fertigkeiten hat er im TuS erlernt, sondern auch Kompetenzen wie Disziplin, Leistungsbereitschaft oder auch Kameradschaft und Einsatz für andere. Als Übungsleiter und Mitglied im Vorstand hat Artur dann über Jahrzehnte sein Wissen und seine Erfahrungen weitergegeben: im Sportverein, aber auch –wie wir gehört haben- in der Kirchengemeinde und in der politischen Gemeinde.

Win-win-Situationen: Als Vorsitzender des TuS Neuenhaus bin ich überaus dankbar, wenn sich Menschen bereit erklären, nicht nur zu nehmen, sondern auch zu geben. Ehrenamt bereichert unsere Gesellschaft, macht sie menschlicher. Ehrenamt bereichert aber auch diejenigen, die dieses Amt ausfüllen.



v.l. Landrat Friedrich Kethorn
Giesela u. Artur Schiebener



Lieber Artur,

der TuS Neuenhaus beglückwünscht Dich für die Auszeichnung mit dem Bundesverdienstkreuz. Auch unsere Vereinsarbeit erfährt durch Deine Auszeichnung / eine hohe Anerkennung. Bleibe weiterhin dem TuS verbunden. Für die nächsten Jahre wünschen wir Dir und Deiner Familie Gesundheit, Zufriedenheit und natürlich viel Freude am Vereinsleben.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung haben wir Dir ein Präsent und für Deine Frau Gisela einen Blumenstrauß in grün-weiß, den TuS-Farben, mitgebracht.



Auszeichnung von Ferdinand Pötter mit der Hermann-Lankhorst-Medaille auf dem Seniorennachmittag am 22. November 2013

Aus der Laudatio von Dieter Linnenbaum, 1. Vorsitzender

„Vorbild und Leitfigur für die Jugend!“, so betitelte die GN im Jahr 2005 ihren Bericht über die Ehrung von Ferdi Pötter für dessen 50-jährige Vorstandsarbeit im TuS. Im Jahr darauf wurde ich sein Nachfolger und Ferdi Pötter engagierte sich als Ehrenvorsitzender weiterhin auf den verschiedensten Ebenen im TuS. Deshalb müsste die Überschrift heute nach 8 Jahren weiterer Mitarbeit lauten: Vorbild und Leitfigur für Jung und Alt.

Im Dezember dieses Jahres wird Ferdi Pötter 80 Jahre alt, ist geistig und körperlich so fit, dass er den Dingen, die er anpackt, stets seinen Stempel aufdrückt. Wie heute eine typische Woche im TuS für Ferdi aussieht, möchte ich kurz vorstellen. Vorweg: Eine Woche ohne Mitarbeit im TuS kennt Ferdi nicht. Da müsste es ihm gesundheitlich schon ganz schlecht gehen – und das war gottlob selten der Fall!

Also geht Ferdi Pötter am Montagnachmittag zum Krafttraining, und zwar so rechtzeitig, dass es keiner schaffen kann, vor ihm da zu sein. Die Übungen werden dann mit einer beispielhaften Intensität durchgeführt, dass ich ihn schon häufig, allerdings vergeblich, gebeten habe, es etwas ruhiger angehen zu lassen. Und obwohl Ferdi viel zu erzählen weiß, legt er konsequent großen Wert darauf, dass die gesellige Pause nicht über die festgelegte Zeit überzogen wird.

Am Dienstagnachmittag spätestens um halb vier sitzt er im Geschäftszimmer, sieht Rechnungen durch, prüft Unterlagen, setzt Briefe und Mitteilungen auf, führt Gespräche mit den TuS-Mitgliedern, die ein Anliegen haben. Gleichzeitig registriert er mit hellem Auge, welche Eltern ihre Kinder zum Turnen bringen. Bei An- und Abmeldungen kann er mit seinem Insiderwissen oft helfen, wenn beispielsweise die Zuordnung zu einer Familie durch ungenaue oder schwer lesbare Angaben unklar ist. Einen Großteil der Einladungsschreiben zum heutigen Seniorennachmittag hat Ferdi – wie in all den Jahren vorher – ein kuvertiert und den Senioren „mal eben“ mit der Fietse vorbeigebracht. Er kennt die älteren Vereinsmitglieder ja auch fast alle persönlich! Dass wir als Sportverein finanziell auf soliden Füßen stehen, daran trägt Ferdi als erfahrener Bankkaufmann großen Anteil. Soll und Haben des TuS hat er stets im Blick, regelmäßig Rücklagen zu bilden, um – beispielsweise wie im Oktober geschehen – einen neuen Vereins- Bulli ohne Schulden kaufen zu können, das ist für Ferdi und damit auch für den TuS ein unumstößlicher Grundsatz.

Nur an eins hat er sich nicht mehr herangetraut: an die Verwaltungsarbeit mit dem Computer. Zu Hause hat Annelies ihm den Ausdruck der E-Mails abgenommen, im Büro machen das Gerhilde Handlögten und Gunda Brink. Da ab 2014 Überweisungen des Vereins nur noch über SEPA und d.h. mit dem Computer laufen, hast Du, lieber Ferdi, verständlicherweise angekündigt, Dich aus der Vereinsverwaltung zurückzuziehen zu wollen. Ich bin mir aber noch nicht sicher, ob Du das durchhältst! Zum Glück bist Du ja auch körperlich noch so fit, dass Du weitere Betätigungsfelder im TuS hast. Neben dem schon erwähnten Krafttraining sind seit einigen Jahren Nordic Walking und Boule fester Bestandteil Deiner sportlichen Wochenplanung. Am Mittwochmorgen bist Du



– natürlich überpünktlich als Erster – auf der Boule-Bahn am TuS-Raum. Das Anlegen der Kugeln an das „Schweinchen“ beherrscht Du genauso gut wie das Abschießen der gegnerischen Kugeln. Beim Boulen organisierst Du zusammen mit Willi Mack den Spielbetrieb, achtest aber auch darauf, dass gesellige Treffen eingeplant werden. Je nach Jahreszeit geht es am frühen oder späten Mittwochnachmittag mit den Stöcken in flottem Tempo los:

Nordic Walking nennt sich die Trendsportart. Noch bis vor einem Jahr hast Du Dich mit all Deiner Erfahrung aktiv in den Vorstandssitzungen eingebracht. Damit waren ein oder zwei Mittwochabende im Monat wieder ausgefüllt.

Nur der Donnerstag ist für außersportliche Aufgaben in Haus und Garten reserviert.

Am Freitagnachmittag und bei Spielen am Wochenende zieht Dich erneut die Boule-Kugel in ihren Bann.

Deine Verbundenheit zum TuS zeigt sich auch im regelmäßigen Besuch der Heimspiele der Erste- Herren- Handballmannschaft am Wochenende. Mit großer Anteilnahme freust Du Dich, leidest aber auch mit, je nachdem, ob die Handballer einen Sieg einfahren oder eine Niederlage erleiden. Auch ist es für Dich selbstverständlich, dass Du bei Gemeinschaftsunternehmen des TuS wie der Himmelfahrtsradtour oder dem Mitarbeiterfest dabei bist.

Fazit: Ferdi verbringt einen Großteil seiner Zeit aktiv und äußerst engagiert im TuS! Und wenn jemand mit fast 80 Jahren Vorbild und Leitfigur für einen Verein ist, dann müssen wir diesen Anlass wahrnehmen und ein besonderes Dankeschön für ein solches überragendes Engagement sagen und Dich in einer besonderen Weise ehren.

Aber bevor wir zu Deiner Ehrung kommen, gehört es sich, nach der Darstellung Deines aktuellen Einsatzes auch Dein gesamtes Wirken im TuS in kurzen Spiegelstrichen vorzustellen.

1. Das TuS-Mitglied Ferdi

1947 bist Du mit 14 Jahren in den TuS eingetreten und bist ihm bis heute, d.h. 66 Jahre als Mitglied verbunden. Das ist zwar noch kein Vereinsrekord, aber ein höchst anerkennenswerter Treuebeweis.

2. Der TuS-Sportler Ferdi

Als Sportler im TuS hast Du, wie damals viele „Allrounder“ an Geräten geturnt und zusätzlich im Sommer Leichtathletik betrieben. Gleichzeitig hast Du auch noch Faust- und Handball gespielt. Wenn Du diese Sportarten in jungen Jahren mit dem gleichen Elan trainiert und durchgeführt hast wie Du heute Krafttraining, Nordic Walking und Boule machst, dann kann der TuS dankbar sein, seit vielen Jahrzehnte einen so einsatzfreudigen Sportler in seinen Reihen zu haben. Deine Teilnahme an ungezählten Turnfesten spricht für meine Vermutung. Noch heute muss man Dir nur ein Stichwort liefern und Deine Augen glänzen, wenn Du über vergangene Turnfeste und Wettkämpfe erzählst.

3. Der TuS-Mitarbeiter Ferdi

Für Dich war es selbstverständlich, als Übungsleiter Kunstturnen Deine Erfahrung weiter zu geben. Bis Mitte der 90er Jahre hast Du 40 Jahre lang die Mädchenriegen trainiert, als Turnfestwart drei Jahrzehnte unsere Turnerinnen und Turner auf Kreis-, Bezirks- Landes und Deutschen Turnfesten betreut. Selbstverständlich warst Du auch Wettkampfrichter im Turnen. Bei der Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen warst Du stets federführend dabei: Dazu zählen z.B. Turnwettkämpfe, Schwimmveranstaltungen, Kreisschülerturnfeste, Mitarbeiterfeste, die 600-Jahr-Feier der Stadt Neuenhaus. So genannte „Hand- und Spanndienste“ hast Du schon bei der Erweiterung der „Sägemehlhalle“ am Dackhorstweg und



dem Bau der Hermann-Lankhorst-Halle gezeigt, aber auch auf der 100-Jahr-Feier des TuS , etwa bei der Auswahl und Zusammenstellung der Bilder für die Fotoausstellung, beim Schmücken des Zeltes für den Festakt, beim Registrieren der Sportler am Sportabzementag. Auch heute noch bist Du mit dabei, wenn beispielsweise die Absperrbalken für die Boule-Anlage gestrichen werden müssen.



4. Das TuS-Vorstandsmitglied Ferdi

Mit 22 Jahren wurdest Du 1955 Fachwart im TuS, zuerst für Faustball, dann für Frauen- und danach auch für Männerturnen. Nach diesen 8 Jahren im erweiterten Vorstand warst Du 31 Jahre Oberturnwart und damit im geschäftsführenden Vorstand aktiv. Als Du 1994 1. Vorsitzender des TuS wurdest, hast Du 12 Jahre lang Dich mit Leib und Seele in den Verein eingebracht, und das ging von der Verwaltung über die Leitung der Sitzungen bis zur Organisation und Durchführung der TuS-Veranstaltungen , z.B. der Sportfeste, Winterfeste, Seniorennachmittage, Mitarbeiterfeste. Seit 2006, also seit 7 Jahren bist Du Ehrenvorsitzender. Doch diese Auszeichnung hast Du nicht als Hinweis verstanden, mal einen Gang zurückzuschalten.

Was Du da immer noch Woche für Woche einbringst, das habe ich ja zu Beginn meiner Laudatio verdeutlicht. Zudem: Bei wichtigen Sachentscheidungen ist Dein Rat gefragt, da Du ein lebendes Lexikon bist und genau weißt, was wir vor Jahren wie gemacht haben. Bei Konflikten, die es ja auch in einem Verein mal gibt, ist Dein ausgleichender Blick auf das Problem auch mir eine dankbare Hilfe.

1955 – 2006 sind zusammengerechnet 51 Jahre Vorstandsarbeit. Rechnen wir die 6 aktiven Jahre als Ehrenvorsitzender hinzu, kommen wir auf 57 Jahre Vorstandsarbeit. Das ist m.W. absoluter Vereinsrekord!

Fassen wir zusammen:

66 Jahre treues TuS-Mitglied, 66 Jahre vielseitig aktiver Sportler im TuS, 6 Jahrzehnte an allen Fronten engagierter Mitarbeiter, 57 Jahre vorbildhaftes und richtungweisendes Vorstandsmitglied. Womit kann man jemanden auszeichnen, der sich über so lange Zeit mit so viel Einsatz und mit so großer Gestaltungskraft in den TuS eingebracht hat?

Viele Ehrungen hat Ferdi Pötter schon.

Nur eine Auszeichnung des TuS fehlt ihm noch: die **Hermann-Lankhorts-Medaille**.

Lieber Ferdi!

„Als Dank und Anerkennung für jahrzehntelange überragende ehrenamtliche Mitarbeit im TuS Neuenhaus“ verleihen wir Dir heute die Hermann-Lankhorst-Medaille. Nur Artur Schiebener und Du können sich rühmen, diese höchste Auszeichnung des TuS zu besitzen.

Gez. Dieter Linnenbaum

1. Vors.



Aus dem Protokoll der Mitgliederversammlung am 26.03.2014

Ort: Mensa WSS Neuenhaus **Zeit:** 19.00 Uhr – 20.45 Uhr

75 Teilnehmer: siehe Anwesenheitslisten!

Tagesordnung

- Teil I**
- a) Eröffnung der Versammlung
 - b) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 - c) Gedenken der Verstorbenen
 - d) Ehrungen
 - Auszeichnung verdienter TuS-Sportler/innen 2013
 - Auszeichnung „Mitglieder des Jahres 2013“
 - Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern
- Teil II**
1. Bericht des 1. Vorsitzenden
 2. Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung 2013
 3. Jahresberichte des Turn- und Sportwartes
 4. Bericht des Kassenwartes
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Wahl eines Versammlungsleiters (Wahlleiters) und Entlastung des Vorstandes
 7. Wahlen
 8. Anträge
 9. Verschiedenes

Teil I

a) Eröffnung der Versammlung

Der 1. Vorsitzende Dieter Linnenbaum eröffnet die Mitgliederversammlung 2014. Gemäß § 9 der Vereinssatzung muss diese als das oberste Organ des TuS einmal im Jahr stattfinden. Er stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

b) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Begrüßt werden alle erschienenen Vereinsmitglieder. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Da auch keine Dringlichkeitsanträge gestellt werden, gilt die vorliegende Tagesordnung als beschlossen.

Hinweis für die Teilnehmer. Die Kosten für zwei Getränke während der Versammlung übernimmt der Verein. Für weitere verzehrte Getränke bittet Dieter Linnenbaum um eine Spende, die am Ausgang getätigt werden kann.

c) Gedenken der Verstorbenen

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2013 sind fünf Vereinsmitglieder verstorben:

Johanne Lambers 34 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 14.04.2013



- Hanni Egberink** 12 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 29.04.2013
- Siegfried Meinderink** fast 40 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 14.05.2013
Träger der Silbernen und Goldenen Vereinsehrennadel (Zahl 60)
Ehrenmitglied
- Dunja van der Kamp** Übungsleiterin für Gymnastik, Stepp-Aerobic und Rückenkurse
verstorben am 02.10.2013
- Angelika Leuchtmann** 15 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 22.01.2014

Der Verstorbenen wird mit einer Gedenkminute gedacht.

Ehrungen

Auszeichnung verdienter aktiver TuS Sportler/Innen des Jahres 2013

Wegen herausragender sportlicher Leistungen werden geehrt:

Schwimmen

- Mabel Treustedt 1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften über 50m Brust
- TomkeEngbers Bei den Bezirksmeisterschaften Gold, Silber und Bronze auf der 50m Bahn.
- Pauline Marker Wurde in die Bezirks-Auswahl berufen. Auf den Bezirksmeisterschaften hat sie sich für die Landesmeisterschaften qualifiziert.
- Trainer Stephan Forke

Leichtathletik

- Carmen Kutzleb Landesmeisterin im Dreisprung. Platz 1 in der Niedersächsischen Bestenliste. Bronze Ehrennadel vom Deutschen Leichtathletik Verband, Platz 10 in der Deutschen Bestenliste und Mitglied im NLV- Kader.
- Tobias Brookmann 4facher Kreismeister (100m Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen, Hochsprung).
Er belegte 3x den zweiten Platz auf Regionsebene. Qualifikation beim Hochsprung für die Landesmeisterschaften.
- Trainer Horst Lübben



Badminton

Caroline Walkhoff :	3fache Bezirksmeisterin (Mixed U 22, ME U 19, MD U 19)
Lisa Nguyen:	1. Platz Bezirksmeisterschaft MD U 19, 3. Platz Norddeutsche Meisterschaft Mixed U 17, Teilnahme 1. DBV Ranglistenturnier Mixed U 17
Oliver Möhlenkamp:	1. Platz A-Ranglistenturnier JE U 17, 2. Platz A-Ranglistenturnier Mixed U 17, 2. Platz A-Ranglistenturnier JD U 17
Alexander Ressentchouk:	1. Platz Norddeutsches Ranglistenturnier JE U 13, 1. Platz Landesmeisterschaften JD U 15, Teilnahme 2. und 3. DBV Ranglistenturnier Mixed und JE U 15
Stina Vrielmann:	hat die Aussicht auf eine Mitgliedschaft im Landeskader U 13. 1. Platz A-Ranglistenturnier ME U 13, 2. Platz Landesmeisterschaft Mixed U 13, 1. Platz Bezirksmeisterschaft ME U 13
Silvia Wolf	1. Platz Bezirksmeisterschaft MD U 15, 1. Platz Bezirksmeisterschaft Mixed U 15, 1. Platz B-Ranglistenturnier ME U 15
Florian Slüter	1. Platz Bezirksmeisterschaft JD U 11, 1. Platz B-Ranglistenturnier JD 11, Platz C-Ranglistenturnier JD 11
Julia Möhlenkamp	Mitglied im Landeskader U 13 mit Aussicht auf Berufung in den Bundeskader 1. Platz Bezirksmeisterschaft MD U 13, 1. Platz Bezirksmeisterschaft ME U 11, 1. Platz Bezirksmeisterschaft Mixed

Die Auszeichnungen für die Schwimmer werden mit einer kurzen Laudatio durch den Turn- und Sportwart Hanjörg Treustedt vorgenommen. Für die Leichtathleten übernimmt dies Ralf Heinrich und bei den Badminton Spielern erfolgt die Ehrung durch Carsten Konjer. Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler erhalten eine Urkunde mit Foto und ein Geldpräsent.

Auszeichnung „Mitglieder des Jahres 2013“

Diese Auszeichnung erhalten Mitglieder des TuS, die nicht im Vorstand tätig sind, aber sich vorbildlich für den Verein eingesetzt haben. Im Jahr 2013 ist die Wahl des gesch. Vorstands auf zwei Personen gefallen:

Stephan Forke

Die Laudatio, in Form eines Gedichts, hält Gerd Tharner. Über seine Aufgabe als Übungsleiter hinaus hat Stephan Forke sich vielfältig für die Belebung der Schwimmabteilung eingesetzt. Als Anerkennung werden eine Urkunde und ein Weinpräsent überreicht.



Marlis Heiliger

Die Laudatio hält Gunda Brink und hebt hervor, mit welchem besonderen Einsatz Marlis Heiliger die Seniorinnen-Gymnastikgruppe leitet und u.a. das Rahmenprogramm der letzten beiden Seniorennachmittage des TuS mitgestaltet hat. Marlis Heiliger erhält einen Blumenstrauß und eine Urkunde.

Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern

Zur Wahl treten nicht mehr an

Aus dem gesch. Vorstand:

- Die 2. stellvertretende Vorsitzende Kathrin Heinrich

Aus dem erw. Vorstand:

- Jugendwart Badminton Christian Küpers
- Abteilungsleiter Badminton Hartmut Reinink
- Jugendwart Handball Erhard Stemberg
- Fachwart Faustball Albert Kolde
-

Leider konnten Christian Küpers, Hartmut Reinink und Erhard Stemberg nicht zur Mitgliederversammlung erscheinen. Deren Verabschiedung wird auf dem Mitarbeiterfest nachgeholt.

Albert Kolde ist seit 65 Jahre Mitglied im TuS, erst als Turner und bis heute ist er beim Faustball aktiv. Hier hat er bereits über 1400 Spiele bestritten. Das Amt des Faustballfachwarts hat er 42 Jahre bekleidet und leistete damit gleichzeitig 42 Jahre Mitarbeit im erw. Vorstand.

Da aus der Faustball-Truppe nur noch zwei Spieler übrig geblieben sind, wird die TuS-Abteilung „Faustball“ aufgelöst. Albert Kolde hat im TuS allerdings ein neues sportliches Betätigungsfeld gefunden: das Boulespiel.

Albert Kolde erhält als Anerkennung aus der Hand des 1. Vorsitzenden einen Gutschein und eine Urkunde. Zusätzlich wird er für seine jahrzehntelange besondere Mitarbeit als Ehrenmitglied des TuS Neuenhaus ausgezeichnet und erhält eine dafür eine „Ehren“-Urkunde. Seiner Frau Elke wird mit einem Blumenstrauß gedankt.

Teil II

1. Bericht des 1. Vorsitzenden

In seinem Bericht über das Jahr 2013 geht Dieter Linnenbaum auf die positiven und nachdenklich machenden Entwicklungen im TuS Neuenhaus ein.

Zufrieden äußert sich der 1. Vorsitzende über die Mitgliederentwicklung, die mit 1350 seit Jahren konstant geblieben ist. Dabei zeichne sich seit längerem ab, dass Jugendliche und junge Erwachsene am geringsten repräsentiert sind und auch noch nicht schulpflichtige Kinder im Verein deutlich weniger werden. Am vielfältigen Angebot des Vereins könne es aus Sicht des Vorstands nicht liegen. Auch andere Organisationen wie Feuerwehr und Rotes Kreuz verzeichneten diese Entwicklung. Die geringen Mitgliedschaften in diesen Altersgruppen würden durch die älteren Vereinsmitglieder kompensiert, die im TuS viele Möglichkeiten der sportlichen Betätigung vorfinden.



Die sportliche Entwicklung des TuS war auch im vergangenen Jahr positiv, blickt man auf die guten Platzierungen von Handballern, Leichtathleten, Tischtennis- und Badmintonspielern zurück.

Die finanzielle Lage des TuS sei trotz der großen Investition eines Vereinsbullis und trotz steigender Ausgaben für Personal- und Sachkosten sowie für Versicherungsbeiträge und Verbandsabgaben beruhigend. Da konsequent Rücklagen gebildet werden und dank großer Zuwendungen von der Lotto-Sport-Stiftung und der Hermann- und Alide Borggreve Stiftung konnte der Transporter ohne Kreditaufnahme bezahlt werden.

Mit großer Sorge blicken Dieter Linnenbaum und der gesamte Vorstand auf die personelle Lage und die anstehenden Vereinsaufgaben. Noch immer sind einige Posten unbesetzt, in zwei Jahren werden 5 weitere Personen definitiv den geschäftsführenden Vorstand verlassen: die Geschäftsführerin Gerhilde Handlögten, der Kassenwart Heinrich Scholten, der Turn- und Sportwart Hanjörg Treustedt, der 1. Stellvertretende Vorsitzende Gerd Tharner und der 1. Vorsitzende Dieter Linnenbaum. Trotz intensiver Suche und vieler Gespräche konnten bis heute keine interessierten Nachfolger gefunden werden.

Dieter Linnenbaum weist schon seit Jahren auf dieses Problem hin und distanziert sich daher von dem Vorwurf, sich nicht ausreichend um das Fortbestehen des Vereins gekümmert zu haben. Grundsätzlich scheine das Modell der Ehrenamtlichkeit im gesch. Vorstand in eine kritische Lage zu kommen und wenn sich diese Entwicklung so fortsetze, dann müsse spätestens in einem Jahr ggf. über die Anstellung eines bezahlten Geschäftsführers oder Sportmanagers entschieden werden.

Am Ende dankt Dieter Linnenbaum allen, die sich seit der letzten Mitgliederversammlung mit ihrer Arbeit für den Verein eingesetzt haben. Hier führt er die langjährige Vereinstreue vieler Mitglieder und die geleistete Arbeit des geschäftsführenden und erweiterten Vorstands auf. Außerdem bedankt er sich bei den 130 Übungsleitern, Trainern und Helfern für ihre Arbeit und bei allen Sportlerinnen und Sportlern, die sich im TuS leistungsorientiert einbringen oder sich gesund und fit halten.

2. Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung 2013

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 27.02.2013, veröffentlicht in der Vereinszeitschrift im September 2013 und ausgelegt zur Einsicht eine halbe Stunde vor Versammlungsbeginn, wird ohne Einwände gegen Form und Inhalt einstimmig von der Mitgliederversammlung genehmigt.

3. Jahresberichte des Turn- und Sportwarts

Der Turn- und Sportwart Hanjörg Treustedt gibt eine kurze Zusammenfassung der Berichte aus den Abteilungen Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Handball und Badminton.

Grundlage des Vereins bilden die vielen Mitglieder der **allgemeinen Abteilungen und Hobbygruppen**, die sich Woche für Woche durch Sport und Spiel fit halten. Im Kinderturnen ist eine Fördergruppe „Geräturnen für Mädchen“ entstanden, für die Ellen Radtke nach



überstandener Erkrankung reaktiviert werden konnte. Auch neue Kurs- Angebote sind im TuS entstanden, wie Zumba und demnächst Smovey. Weitere Informationen dazu können bei der Frauenwartin Gunda Brink erfragt werden.

Für die **Schwimmabteilung** war 2013 das Jahr der Bestzeiten mit dem Höhepunkt der ersten Vereinsmeisterschaften: bei 63 Starts gab es 51 Bestzeiten. Teilgenommen haben die Schwimmer außerdem an Bezirks- und Landesmeisterschaften sowie dem Pfingstschwimmen in Nordhorn.

Auch die Senioren haben durch ihre Teilnahme an den Europameisterschaften der Masters in Eindhoven auf sich aufmerksam gemacht. Silke Treustedt und Stephan Forke haben sich nach intensivem Training achtbar bei einem solchen Großereignis geschlagen.

Beim „Dinkeltag“, bei dem die Dinkelratten (Schwimmer des TuS) das Schwimmen in der Dinkel erproben durften, waren alle mit viel Freude dabei. Schon in der vergangenen Saison waren die Nordhorner Schwimmer zum Training in Neuenhaus zu Gast und das wird so weiter gehen, bis das neue Hallenbad in Nordhorn fertiggestellt ist.

Die Vorbereitungen für das Jubiläum im Jahr 2015 „40 Jahre TuS-Schwimmabteilung“, in Kooperation mit dem WBN, sind schon angelaufen.

Beim Training der **Leichtathleten** sind freitags um die 40 Jugendliche und Kinder in der Halle aktiv, was eine gute Trainingsbeteiligung aufzeigt. Mit positiver Resonanz wurden in Neuenhaus

2 Teamwettbewerbe „Kinderleichtathletik“ ausgetragen. Das Trainergespann setzt sich aus Horst Lübben, Ilka Mellendorf und Helga und Dieter Linnenbaum zusammen.

Die **Handballabteilung** ist mit den meisten Mannschaften vertreten, auch wenn sie eine Spielgemeinschaft mit Uelsen bildet. Im Jugendbereich spielt sie mit drei Teams in der Landesliga, in der Regionsliga spielen 11 Mannschaften und in der Regionsklasse 4. Außerdem sind 5 F-Jugend- und 2 Minimannschaften auf Kreisebene in Turnierform aktiv.

Die Handballabteilung hat 6 Seniorenmannschaften, in der die 1. Damen in der Oberliga Nordsee um den Klassenerhalt mitkämpft und die 1. Herren den Aufstieg in die Oberliga Nordsee in Reichweite haben.

Die Badmintonabteilung ist mit 2 Seniorenmannschaften aktiv, wobei die 1. Mannschaft Vizemeister in der Verbandsklasse werden konnte. Dabei bildet sie mit Abstand die jüngste Mannschaft in dieser Liga.

Am Ende macht Hanjörg Treustedt noch darauf aufmerksam, dass es die Gymnastikgruppe der Damen, die Seniorinnengymnastik und der Zumba-Kurs sind, die die meisten Teilnehmer pro Quadratmeter Hallenfläche haben.

4. Bericht des Kassenwartes

Der Kassenwart Heinrich Scholten beziffert für 2013 die Einnahmen mit 146.896,69 € und die Ausgaben mit 150.794,11 €. Somit ergibt sich ein Minus von 3897,42 €, begründet durch die Anschaffung eines neuen Vereinsbullis. Die einzelnen Posten werden vom Kassenwart



erläutert. Weitere Fragen zum Jahresabschluss werden von Seiten der Versammlung nicht gestellt.

5. Bericht der Kassenprüfer

Volker Hummel und Günter Michel haben die Kasse des Geschäftsjahres 2013 geprüft und in Ordnung befunden. Den Prüfbericht haben sie mit ihrer Unterschrift auf dem Kassenbericht abgegeben.

6. Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des Vorstands

Der 1. Vorsitzende weist vor den anstehenden Wahlen auf die Vereinssatzung hin. Alle Vereinsmitglieder sind stimmberechtigt, sofern sie mindestens 16 Jahre alt sind. Ausnahme bildet die Wahl des Jugendwarts. Hier können alle Vereinsmitglieder vom vollendeten 14. Lebensjahr an wählen. Ohne Rücksicht auf die Anzahl ist die Mitgliederversammlung jeweils mit einfacher Mehrheit beschlussfähig.

Heinz Bossemeyer wird als Wahlleiter gewählt und bedankt sich für das Vertrauen. Der Vorstand wird mit 8 Enthaltungen entlastet. Bevor er zur Neuwahl des 1. Vorsitzenden aufruft, weist er auf dessen geleistete Arbeit hin und spricht den Mangel an Nachwuchskräften im Vorstand an.

7. Wahlen

Heinz Bossemeyer fragt die Versammlungsteilnehmer, ob es einen weiteren Kandidaten neben Dieter Linnenbaum gibt, der sich um das Amt des 1. Vorsitzenden bewirbt. Es gibt keine weiteren Bewerber.

Der 1. Vorsitzende Dieter Linnenbaum wird einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl zum 1. Vorsitzenden an und bedankt sich für das Vertrauen. Dann übernimmt er die Leitung der Mitgliederversammlung und setzt die Wahlen fort.

a) Wahl des geschäftsführenden Vorstands

Die Posten des 2. Vorsitzenden und des 2. Stellv. Vorsitzenden bleiben unbesetzt.

Die Wiederwahl von:

Gerhard Tharner (1. Stellvertretender Vorsitzender)

Gunda Brink (Frauenwartin)

Heinrich Scholten (Kassenwart) und

Hanjörg Treustedt (Turn- und Sportwart) erfolgt durch Blockwahl und Handzeichen.

Alle Kandidaten, die sich erneut für den geschäftsführenden Vorstand zur Wahl gestellt haben, werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl des Fachwarts für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im geschäftsführenden Vorstand

Ralf Heinrich hat dieses Amt bisher kommissarisch geleitet. Er wird durch Handzeichen einstimmig gewählt.



Amt der Geschäftsführerin

Gerhilde Handlögten wird das Amt der Geschäftsführerin mit beratender Stimme kommissarisch fortführen. Eine Wahl ist dafür nicht erforderlich.

Dieter Linnenbaum dankt allen Kandidaten für ihre Bereitschaft und fragt sie, ob sie die Wahl annehmen. Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

b) Wahl des erweiterten Vorstands

In einer zweiten Blockwahl werden einstimmig alle Kandidaten gewählt, die sich für ein Amt im erweiterten Vorstand bereit erklärt haben. Allerdings möchte Wilhelm Hillmer das Amt des Sportabzeichen Fachwarts nur noch ein Jahr ausüben. Carsten Konjer ist neuer Abteilungsleiter Badminton, Erhard Schomaker neuer Handball Jugendwart, Ilka Mellendorf ist neue Leiterin der Leichtathletikabteilung und Janina Knipper wird als Fachwartin für die Volleyball Damen gewählt.

Heidi Wigger wird als Fachwartin für den Lauftreff gewählt und Ralf Heinrich übernimmt die technische Leitung der Vereinszeitschrift.

Fachwartin Kinderturnen

Kommissarisch wird Silke Treustedt das Amt der Fachwartin Kinderturnen bis August 2014 übernehmen.

Offene Posten im erweiterten Vorstand

Zurzeit sind nicht besetzt:

- Jugendwart Badminton
- Nordic Walking und
- Fachwart Reha-Sport (komm. Hanjörg Treustedt)

Als 2. Kassenprüfer für das Jahr 2014 wird Geert Momann gewählt.

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an. Dieter Linnenbaum dankt allen für die Bereitschaft, im erweiterten Vorstand mitzuarbeiten und Geert Moomann für seine Bereitschaft, als Kassenprüfer die Buchhaltung des TuS zu prüfen.

Ausblick: Dieter Linnenbaum unterstreicht noch einmal die Wichtigkeit einer guten Kommunikation zwischen den Abteilungen bzw. Übungsgruppen und dem Vorstand. Geplant sei daher am Ende der Vorstandssitzungen ein Erfahrungs- und Meinungs austausch ohne Protokollführung. Außerdem soll das bisherige System mit Abteilungsleitern und Fachwarten neu überdacht werden, damit die Abteilungen und Gruppen klarer im erw. Vorstand vertreten sind. Mögliche Änderungen wären auf der nächsten Mitgliederversammlung 2015 zu beschließen, um sie bei den Vorstandswahlen 2016 umzusetzen.

8. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.



Danke an die Firma Utz aus Schüttorf

Das Schüttorfer Unternehmen Georg Utz GmbH, Hersteller von Lager- und Transportsystemen mit den Herstellungsverfahren Spritzgießen, Thermoformen und Extrusion hat uns kostenlos Koffer für den Transport und die Aufbewahrung von Sportausrüstung und – Material gesponsert. Für diese tolle Maßnahme möchten wir uns hier bedanken.

Turn- und Sportwart
Hanjörg Treustedt



Die Mädchen der Handballgruppe präsentieren eine Box der Firma Utz

Frauensporttag 2014

An dem wahrscheinlich heißesten Wochenende des Jahres trafen sich rund 130 Frauen in Neuenhaus, um an der siebten Auflage des Frauensporttages teilzunehmen. Ausgerichtet wurde der Tag vom Kreissportbund Grafschaft Bentheim in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Andrea Winter und Vertreterinnen des SV Veldhausen und TuS Neuenhaus. Die Veranstaltung unter dem Motto „ausprobieren, kennenlernen, mitmachen“, welches von den teilnehmenden Frauen mit viel Energie und Freude umgesetzt wurde, war ein voller Erfolg. Smovey, Zumba, Seniorensport, Boxen, Klangentspannung und Fit Drums. Dies sind nur einige der zahlreichen Sportarten, die in insgesamt 49 Workshops angeboten wurden. Jede Teilnehmerin durfte sich je nach Belieben vier Workshops aussuchen und jeweils eine Stunde in die gewählte Sportart reinschnuppern. Egal ob man sich so richtig auspowern oder seine Ruhe finden wollte, es war wirklich für Jeden etwas dabei. Auf Grund der zahlreichen Angebote waren nicht nur alle Drittel der beiden Sporthallen, sondern auch die Außenanlage und einige Klassenräume ständig belegt. Dies bedarf einer guten Organisation, die das Orga-Team ausgezeichnet bewerkstelligte. Die Stimmung unter den Frauen war sehr ausgelassen. Trotz der Hitze von bis zu 34 Grad Celsius nahmen alle Frauen aktiv und motiviert an ihren Workshops teil. In den Pausen in der Mensa herrschte dann reger Austausch über die ausprobierten, bekannten und neuen Sportangebote.



Das Orga. - Team

Mittags genossen alle das sehr leckere und ausgewogene Essen und stärkten sich für die kommenden zwei Workshops. Auch Frauen mit Kindern konnten entspannt ihren Sporttag genießen, da den ganzen Tag eine Kinderbetreuung zur Verfügung gestellt wurde, die sich mit viel Abwechslung um die Kinder kümmerten. Zudem lud in der Mittagspause die Ernährungsberaterin Janina Gommer zu einem lehrreichen Vortrag über eine ausgewogene Ernährung ein. Als die Frauen erschöpft aber zufrieden aus ihrem letzten Workshop kamen, wurde noch ein gemeinsam ein Cool-down gemacht, sodass anschließend alle entspannt ihren Heimweg antreten konnten.

Die Frauen bedankten sich mit viel positiver Resonanz und der Frage, wann und wo der nächste Frauensporttag stattfinden wird. Somit war es ein rundum gelungener Tag und eine Bestätigung, auch in zwei Jahren wieder einen solchen Tag anzubieten.





Weniger Stress – mehr Gelassenheit

In der heutigen Zeit ist Stress ein Teil des Alltags geworden.

Durch unser spezielles, körperorientiertes Anti-Stress Coaching können bedrückende und negative Gedanken in Wohlergehen umgewandelt werden.

Unter der Berücksichtigung bestimmter Meridianpunkte werden Spannungen im Körper und belastende Gefühle gelöst.

Nehmen Sie sich Zeit für tiefergehende Entspannung oder Verschenken Sie einen Gutschein zur Weihnachtszeit.

Rufen Sie uns gerne an und lassen Sie sich Details erklären.

Gutscheine über
20,- EUR

Gutscheine nur zur Verwendung bei Buchung eines Coachings

bigpath
Coaching & Consulting

bigpath Coaching & Consulting
Rostocker Str. 2 · 49828 Neuenhaus

Tel.: +49 (0) 59 41 / 98 59 75

Mobil: +49 (0) 170 / 909 7772

E-Mail: info@bigpath.de

Online: www.bigpath.de

Die Leichtathleten berichten

Das traditionelle **Hallensportfest in Neuenhaus** ist für alle Athleten ein Höhepunkt, um im Wintertraining die Form zu testen. Für die „neuen“ Kinder und Jugendlichen stellt der Vierkampf eine gute Möglichkeit dar, erste Wettkampferfahrungen zu machen. Der Vierkampf besteht aus folgenden Disziplinen: 40 m Lauf, je nach Alter Weitwurf mit dem Schweißball oder Kugelstoßen, Weitsprung und 160 m Lauf.

TuS-Sieger in ihren Altersklassen wurden:

- Tobias Brookmann	M15	- Kirsten Moelert	W15
- Jano Geerdsen	M14	- Matilda Finsterbusch	W14
- Daniel Hummel	M13	- Sina Pötter	W13
- Maximilian Grimm	M11	- Rieke Emmrich	W11
- Charlotte Grimm	W08		
- Marlena Knief	W09		

Den Erstplatzierten und allen, die den Vierkampf „gemeistert“ haben, herzlichen Glückwunsch!

Kinderleichtathletik ist seit einigen Jahren ein neues Konzept, Kinder gemeinsam im Team und mit vielfältigen nicht genormten Bewegungsaufgaben an die Leichtathletik heranzuführen. Zwei der drei geplanten Wettkämpfe in der Grafschaft sind leider wegen des schlechten Wetters ausgefallen. Am 20. Juni 2014 war uns der Wettergott in Neuenhaus gut gesonnen, so dass die Mannschaften bei optimalen Bedingungen spielerisch wetteifern konnten.

Drei Disziplinen standen auf dem Programm: Beim Zonenweitsprung und Zonenwurf mit dem Schweißball erfolgte die Wertung nicht nach Metern und Zentimetern, sondern nach erzielten Zonen, für die es Punkte gab. Beim Lauf über niedrige Hindernisse als Wendestaffel wurden Geschicklichkeitsübungen eingebaut.

Vier Mannschaften des TuS gingen an den Start und belegten einen ersten, zwei zweite und einen vierten Platz. Vor allem den vielen Eltern sei für ihr Kommen und das Anfeuern gedankt.

Die **Kreismeisterschaften Einzel** fanden in diesem Jahr am 27. Juni in Gildehaus statt. Den Sprung aufs Siebertreppchen (Platz 1-8) erreichten vom TuS Neuenhaus folgende Athletinnen und Athleten:

- Jannik Lübbermann (98)	100 m	12,57 sec	1.
	Weitsprung	5,18 m	2.
	Kugelstoß 5 kg	9,19 m	1.
- Tobias Brookmann (99)	Kugelstoß 4 kg	10,56 m	1.
- Maximilian Grimm (2003)	50 m	8,61 sec	2.
	Schlagball 80 g	34,50 m	1.
- Lennart Terwey (2003)	50 m	8,58 sec	1.
	Schlagball 80 g	28,50 m	2.



- Nick Vrielmann (2006)	50 m	9,62 sec	2.
	Weitsprung	2,70 m	2.
	Schlagball 80 g	23,50 m	2.
- Ande Brink (2006)	50 m	10,24 sec	4.
	Weitsprung	2,40 m	4.
	Schlagball 80 g	15,40 m	4.
- Anne Wolters (91)	Kugelstoß 4 kg	7,50 m	1.
- Carmen Kutzleb (98)	100 m	13,70 sec	1.
	Weitsprung	4,73 m	1.
	Kugelstoß 3 kg	10,16 m	1.
- Freya Seifert (98)	100 m	15,01 sec	3.
	Weitsprung	4,42 m	3.
	Kugelstoß 3 kg	6,93 m	2.
- Matilda Finsterbusch (2000)	Kugelstoß kg	5,76 m	1.
- Sina Pötter (2001)	75 m	11,6 sec	2.
	Weitsprung	3,92 m	2.
- Marie Frese (2003)	50 m	8,64 sec	4.
	Weitsprung	3,31 m	3.
	Schlagball 80 g	27,00 m	1.
- Rieke Emmrich (2003)	50 m	8,20 sec	1.
	Weitsprung	3,48 m	1.
	Schlagball 80 g	20,50 m	4.
- Amelie Pötter (2004)	50 m	8,79 m	2.
	Weitsprung	3,50 m	3.
	Schlagball 80 g	20,00 m	5.
- Isabel Kutzleb (2004)	50 m	9,54 sec	6.
	Weitsprung	2,80 m	6.
	Schlagball 80 g	25,50 m	2.
- Marlena Knief (2005)	50 m	8,46 sec	2.
	Weitsprung	3,45 m	2.
	Schlagball 80 g	17,50 m	3.
- Mabel Treustedt (2005)	50 m	9,63 sec	3.
	Weitsprung	3,10 m	4.
	Schlagball 80 g	14,50 m	3.
- Charlotte Grimm (2006)	50 m	8,82 sec	1.
	Weisprung	3,05 m	1.
- Anna Frese (2007)	50 m	10,38 sec	3.
	Weitsprung	2,49 m	2.

Allen Kreismeistern und Finalisten herzlichen Glückwunsch!





Das Aushängeschild der TuS-Leichtathleten ist die **Dreispringerin Carmen Kutzleb**, trainiert von **Horst Lübben**. In diesem Jahr hat Carmen ihre persönliche Bestleistung auf 11,16 m gesteigert (19. 07. 2014 in Wilhelmshaven). In der Landesbestenliste liegt sie damit auf Platz 3 WJ U18. Gute Wettkampfergebnisse-ein dritter Platz bei den Landesmeisterschaften der WJ U18 in Bremen und ein fünfter Platz in der höheren Altersklasse WJ U20- beweisen ihre Leistungsstärke. Dafür wurde Carmen in den Landeskader berufen.



Horst Lübben



Carmen Kutzleb



Eine besondere Erwähnung verdient **Eva Linnenbaum**, die seit 2012 für den ART Düsseldorf startet. Nach vielen Verletzungen verbesserte sie bei den **Deutschen Meisterschaften** in Ulm (27. 07. 14) ihre Bestleistung um 22 cm und erreichte mit **13,72 m** den **5. Platz im Dreisprung**.

Allen Athletinnen und Athleten des TuS wünschen wir weiterhin viel Ehrgeiz und Freude an der Leichtathletik. Im jetzt begonnenen Wintertraining können dann die nötigen Grundlagen für weitere Leistungssteigerungen erworben werden.



Eva Linnenbaum beim Dreisprung

Gez. Dieter Linnenbaum

Helga Linnenbaum

Horst Lübben

Ilka Mellendorf (Abteilungsleiterin)



Kreismeisterschaft 2013

Es ist schon ein Jahr her, da fand die Kreismeisterschaft für die Nachwuchsturnerinnen der Grafschaft Bentheim statt. Erstmals seit einigen Jahren Pause konnten dank Ellen auch wieder Turnerinnen des TuS Neuenhaus daran teilnehmen. Derzeit wird schon für die 2. Teilnahme dort trainiert.

(Teilnehmerinnen: Pia Lucas, Demi Huisken, Jasmijn Weevers, Fiona Weiden, Imke Scholte-Wassink)



Nikolausturnen 2013

Am 10.12.2013 konnte das Turn-Team mit ihren Helfern wieder viele Kinder aus verschiedenen Abteilungen des TuS Neuenhaus zum gemeinschaftlichen Bewegen und Erleben in der Halle begrüßen. Zu Beginn wurden die diesjährigen Sportabzeichen an erfolgreiche Sportler verteilt. Es wäre schön, wenn in Zukunft mehr Kinder das Sportabzeichen mitmachen würden.

Nachdem die Geräteaufbauten ausgiebig erklettert worden waren, konnten sich die Kinder gemütlich auf Matten ausruhen.

Die Turngruppe ab 6 Jahren hatte intensiv einen Schneetanz mit Pezzibällen als Trommeln einstudiert.



Wie schon seit Jahren üblich, wurde danach durch das gemeinsame Singen des Liedes „In der Weihnachtsbäckerei“ der Nikolaus hereingerufen. Nachdem ihm von einigen Kindern Gedichte oder Lieder vorgetragen wurden, hat er für alle Kinder eine kleine Nikolaus-Überraschung verteilt.

Vielen Dank an die Boule-Weihnachtsbaum-Aufsteller, die zahlreichen und sehr fleißigen jugendlichen Helfer, einige Eltern und an das Turnteam.



Karneval 2014

Karneval wurde dieses Jahr in den einzelnen Abteilungen des TuS Neuenhaus getrennt gefeiert. Die Turnabteilung hat dabei 2 Veranstaltungen organisiert. Zum einen eine Feier für die Turner zwischen 4 und 12 Jahren und zum anderen für die Eltern-Kind-Turngruppe.



Es ging wie jedes Jahr sehr farbenfroh zu. Die liebevoll gestalteten Kostüme der Kinder trugen zu der guten Laune ebenso bei wie die verschiedenen Turnangebote. Mittendrin konnten sich alle Kinder einmal vorstellen. Danach fand eine kleine Mini-Disco statt mit einer Polonaise als krönendem Abschluss.

**Schüler- und Kinderturnfest am 15.06.2014**

Das Turnfest fand auch in diesem Jahr wieder Dank des TVN in Nordhorn statt.

Unsere Großen:

Eric Lucas, Pia Lucas, Lenya Ahuis, Mabel Treustedt, Leandra Prigge, Fiona Weiden, Maya Schippers, Jasmijn Weevers, Kyra Menzo, Demi Huisken, Sterre Menzo, Johanna Harmsen



Schülerturnfest:

Die Älteren konnten dieses Jahr unter der Leitung von Silke Treustedt mit noch mehr Athleten als schon in den letzten Jahren beim Gerätevierkampf antreten. Wir waren neben dem TVN der einzige weitere aktive Verein der Grafschaft Bentheim. Schade, dass in vielen Orten kein Turnen mehr angeboten wird. Schön allerdings, dass der TuS Neuenhaus mit seiner turnerischen Geschichte derzeit wieder gut dabei ist. Die Turnerinnen und ein Turner konnten im Vergleich zu den Vorjahren alle Übungen mit einem höheren Schwierigkeitsgrad zeigen. Hier war teilweise eine deutliche Leistungssteigerung zu erkennen.

Unsere Kleinen:

Charlotte Knipper, Romana Prigge, Tamino Treustedt, Janine Brenner, Sharon Michaelis, Tori Wandtke, Isabel Borges



Kinderturnfest:

Um 14 Uhr ging unsere Fahrt nach Nordhorn los. Die kleinen Turnkinder waren alle sehr aufgeregt. In Nordhorn angekommen, konnten wir uns mit den Kindern erstmal in Ruhe umschaun und alles kennenlernen. Anschließend wurden wir herzlich begrüßt und die Kinder haben sich zusammen mit den Organisatoren aufgewärmt. Weiter ging es an die verschiedenen Turnstationen. Zusammen mit den Übungsleitern wurde geturnt, geklettert, gesprungen, balanciert und an der Turnstange gehangelt. Die Kinder durften 10 Stationen meistern.

Danach gab es das beliebte „Feuer, Wasser und Gefahr Spiel“ mit allen Kindern aus den verschiedenen Turnvereinen, bevor es zur Siegerehrung ging. Dort wurden allen Kindern eine Urkunde und eine Medaille überreicht, bevor es dann, müde aber glücklich, nach Hause ging! Danke an alle Kinder die mit Spaß dabei waren und großen Dank an ALLE Eltern, ohne eure Teilnahme hätten wir den TUS Verein Neuenhaus nicht so stark vertreten!

Eure Janina Knipper

Ferienpassaktion Inliner

Am 3.9.2014 hat Silke Treustedt zum zweiten Mal in Folge einen Inliner Kurs unter dem Motto „Spiel und Spaß auf 8 Rollen“ angeboten. Gut 30 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren (darunter auch einige Wiederholungstäter) und erfreulicher Weise auch wieder ein paar Eltern wurden von Dagmar und Bohly aus der Inliner Schule Hildesheim über den Asphalt gejagt.





Die Eltern, die am Ende des Nachmittags ihre Kinder wieder abholen wollten, waren überrascht, wie viel sicherer ihre Schützlinge auf den Inlinern unterwegs waren. Natürlich durfte auch das obligatorische „2“ nicht fehlen, woraufhin sich alle Kinder in voller Fahrt erst auf die Knie und dann auf den

Bauch fallen ließen. Wer schon einmal auf Inlinern gestanden hat, weiß, wie groß die Überwindung dabei ist. Und wie wichtig Knie-, Ellbogen und Handschützer sind.

Ein großes Lob geht hiermit an die aktiven Kinder, die sich so viele Stunden wie sonst nie auf ihren Rollen bewegt haben. Ihr seid wieder eine tolle Truppe gewesen, die laut Bohly „die Bude gerockt haben“.



Vielen Dank an unseren Nachbarverein Borussia Neuenhaus (insbesondere Michael Koos), der uns die schöne, große Terrasse und Sanitärmöglichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

Ferienpassaktion Turnen

Am 9.9.2014 fand das alljährliche Ferienpassturnen statt. Um 15.30 Uhr ging es los. Es gab einige Stationen zu erkunden. Das Highlight war der Pfad, auf dem man barfuß einige Sinneseindrücke erleben konnte. Es wurde für Verpflegung gesorgt und gemeinsame Spiele rundeten das Angebot ab. Einen großen Dank an die Helferinnen und Eltern die mich unterstützt haben.

Eure Janina Knipper





**Wir sind die Dinkelratten
witzig, spritzig und gut drauf ...**



Wie auch schon in den vergangenen Jahren stand 2014 der Nachwuchs wieder ganz im Vordergrund. Viele Bestzeiten und gute Leistungen waren bisher zu verzeichnen und noch mehr sind zu erwarten.

Aber nicht nur der Nachwuchs war gut drauf - auch unsere Leistungsträger haben ein tolles Jahr hinter sich. So konnte Pauline Marker Ende 2013 am niedersächsischen Team-Cup teilnehmen und unseren Schwimmbezirk dabei vertreten und für 2014 hat Mabel Treustedt ebenfalls eine Einladung für den Team-Cup bekommen. Die damit verbundene Einberufung in die Bezirksauswahl ist schon eine tolle Leistung von den beiden!

Da alle Berichte zeitnah im Internet veröffentlicht werden, kann jeder unsere Ergebnisse dort nachlesen. Unter

www.dinkelratten-masters.de

sind wir zu finden und alle Neuigkeiten und Informationen rund um das Schwimmen sind hier zu finden, daher werden in dieser Ausgabe der Vereinszeitschrift auch nur ein paar wesentliche Dinge vorgestellt.

Vorweg in eigener Sache:

Die Schwimmabteilung des TuS Neuenhaus - die Dinkelratten - werden im nächsten Jahr 40 Jahre alt! Am 03.03.1975 wurde mit Eröffnung des Hallenbades die neue Schwimmabteilung aus der Traufe gehoben und hat dann vielfältige 40 Jahre auf dem Buckel. Das ist jetzt zwar kein besonderes Jubiläum, aber wie wir finden, trotzdem ein Grund, etwas zu veranstalten. Es wird daher im nächsten Jahr zum einen eine kleine Chronik geben, die ein wenig diese vergangenen 40 Jahre Revue passieren lässt und des Weiteren wollen wir an einem noch nicht näher abgestimmten Termin - zur Jahresmitte und vor den Sommerferien - ein echtes 24-Stunden-Schwimmen in Zusammenarbeit mit dem Hallenbad und den WBN durchführen.



Zu einem solchen Event gehören natürlich viele Leute. Aber nicht nur Helfer, die dafür sorgen, dass eine solche Veranstaltung reibungslos über die Bühne gehen kann, sondern in diesem Fall auch viele Aktive, die ihre Bahnen ziehen und dann möglichst viele Bahnen für unseren Verein erschwimmen. Also:

Schon mal grundsätzlich merken und 2015 möglichst dabei sein!



Dieser Bericht wird so beginnen, wie er auch nachher enden wird - mit dem **LSN-Team-Cup!** Pauline wurde vom Bezirksschwimmverband in den Bezirkskader berufen, um für den Bezirk Weser-Ems anzutreten. Einmal im Jahr treten die vier Bezirke des Landes Niedersachsen gegeneinander an, um den stärksten Bezirk zu ermitteln. In den Kader berufen zu werden ist schon eine tolle Leistung, die wir beim Schwimmen schon seit etlichen Jahren nicht mehr hatten! Pauline erreichte mit der Mannschaft den zweiten Platz und im Land kann stolz auf sich sein!

Ein wesentlicher Block sind in jedem Jahr die offiziellen Meisterschaften. Das beginnt mit den **Kreismeisterschaften** und endet für uns bisher mit den Landesmeisterschaften. Bei den Kreismeisterschaften, die im Dezember und Januar, getrennt nach langer und kurzer Strecke, ausgetragen werden, konnten wir uns im eigenen Bad wieder gut beteiligen.



Über die langen Strecken haben sich Wiebke, Marina und Nane jeweils erstmalig über 200 Rücken toll geschlagen und richtig lang wurde es für Marah und Pauline mit 800m Freistil. Alle fünf haben richtig gute Ergebnisse erzielt und für Marina, Nane und Pauline kam dabei dann auch der Kreisjahrgangsmeistertitel heraus.

Diese fünf, unterstützt von Eric, Arne, Daniel und Chris-Marian bei den Jungs und von Mabel, Lisa, Lienke, Sharina, Pia, Joke und Doreen bei den Mädels, haben dann über die kurzen Strecken mal wieder eine richtig große Truppe gebildet. Es ist schön, wieder so viel Potential in den eigenen Reihen zu haben. Und die Ergebnisse sind dementsprechend gut ausgefallen. So haben die Kinder insgesamt 16 Kreisjahrgangsmeistertitel erzielen können sowie acht zweite und fünf dritte Plätze.

Für die **Bezirksmeisterschaften** haben sich insgesamt nur wenig Aktive qualifizieren können. Über die lange Strecke konnte allerdings erstmals seit etlichen Jahren wieder ein Mitglied des TuS Neuenhaus starten: Pauline hat über 800m Freistil mit 11:41,30 min gezeigt warum.

Neben Pauline konnten über die kurzen Strecken Mabel, Pia und Nane starten. Fast alle Starts waren neue Bestzeiten und die Kids haben gezeigt, dass sie zu Recht bei den Bezirks starten durften. Wer hier dabei sein kann, gehört auch ganz klar bei uns zur Spitzentruppe und



das haben alle im Laufe des Jahres auch noch nachhaltig unter Beweis gestellt!

Pauline hat allerdings etwas geschafft, was in ihrem Alter noch nicht zu erwarten war - sie hat einen neuen **Vereinsrekord** über 50m Rücken auf der langen Bahn aufgestellt! Herzlichen Glückwunsch zu deinem ersten Vereinsrekord!

Als einzige aus unseren Reihen konnte Pauline dann auch noch bei den Landesmeisterschaften teilnehmen und hat sich hier auch ordentlich geschlagen.

Bei zwei **Nachwuchsveranstaltungen** konnten wir uns in 2014 bereits sehen lassen. In Emlichheim, die mit uns dieses Jahr terminlich getauscht haben, und in Epe waren wir mit einer kleinen Truppe vertreten.

In Emlichheim findet die Nachwuchsveranstaltung jedes Jahr im Hallenbad statt - in Epe ist das im Sommer immer im Freibad. Und im Eper Freibad gibt es eine 50m-Bahn, die den Kindern schon ganz schön was abverlangt. Aber 14 neue Bestzeiten in Epe bei 14 Starts sind schon überzeugend! Teilgenommen in Epe haben Rieke und Sunny als Neulinge, Arne, Ole, Svenja, Kiah und Sharina. Zusätzlich in Emlichheim am Start waren Timo, Jannik, Lisa und Lienke. Und hier gab es von 18 Starts 16 neue Bestzeiten!



Vielleicht wird ja Ende September unser eigenes Nachwuchsschwimmen wieder etwas stärker von unseren Kindern besucht - diese relativ geringe Beteiligung auf den Nachwuchsveranstaltungen ist schon sehr schade...



Bei unserem wichtigsten externen Vergleichswettkampf - dem **Pfingstschwimmfest** in Nordhorn - konnten wir wieder mit einer klasse Truppe antreten. Zwar waren unseren bisherigen Großen kaum mehr vertreten - nur Celina und Chris-Marian waren noch am Start - aber die nächste ‚Generation‘ hat sich nicht lumpen lassen und gezeigt, wer die neuen Großen sind.

Fast jeder Start eine neue Bestleistung (84%-Quote) und durch Eric und Pauline sogar wieder fünf Platzierungen unter den ersten zehn. Hier hat alles gestimmt und Pfingsten bleibt unser Top-Event des Jahres!



Schön war auch, dass nicht nur alle Kids immer füreinander da waren, sondern auch die alten Großen kurz auf Besuch kamen um ein wenig vom Pfingstflair zu erleben, was sie selber jahrelang geprägt haben. War schon toll!

Im vergangenen Jahr haben wir sie gestartet und in diesem Jahr gingen sie in die zweite Runde: Unsere **Vereinsmeisterschaften**. Da wir im vergangenen Jahr mit dem Termin in den Ferien ein wenig zu kämpfen hatten - weil einige Kids schon im Urlaub waren - haben wir unseren Termin jetzt fest auf den Donnerstag vor den Sommerferien gelegt. Und es hat sich gezeigt, dass es so richtig war!



Bei den Kindern gibt es natürlich auch Neulinge und alte Hasen, die hier jetzt einfach mal aufgelistet werden (von rechts und von unten nach oben):

unten vorne: Kyra, Silas, Timo, Jannik, Daniel, Stephanie

unten hinten: Silvia, Jolinde, Anette, Lutz, Berni, Rick, Silke, Sarah, Frank, Johannes, Stephan, Jens, Anke, Jan

mitte sitzend: Joke, Marina, Mabel, Malin, Pia

oben: Lisa, Eric, Imke, Vivien, Chris-Marian, Svenja, Nane, Jolina, Miriam, Marah, Lienke, Wiebke, Pauline

Mit 35 startenden Aktiven, vielen Helfern und einigen Eltern haben wir einen schönen Abend gehabt und mit einer Quote von 60% Bestzeiten bei 96 Starts innerhalb von rd. 1,5 Stunden kann man nur wieder sagen: Hut ab vor solchen Leistungen!!!!

Neben unseren ganz alten Hasen wie Frank Weustink, Berni Hansmann und Silke Treustedt waren bei den Erwachsenen mit Sarah und Johannes auch zwei Neulinge dabei, die uns vielleicht bei den Masters in Zukunft unterstützen werden. Außerdem hat sich Rick zurückgemeldet, der seit langem mal wieder aktiv dabei war - komm gerne wieder mit den Masters mit!

Für die Unterstützung bei dieser Veranstaltung, aber auch insgesamt über das Jahr verteilt, ein herzliches Dankeschön an:

Sybille und Jens, Anke und Jan, Rick, Joline und Ellen, Dieter, Silke und Tomke, Sonja und Silvia sowie Lutz und Anette.



Zum Abschluss der Saison hatte es uns dann auch getroffen und so haben wir versucht, auf einfache Art und Weise die Dinkelratten, die Dinkel und die **Cold-Water-Challenge** unter einen Hut zu bringen. Der Rattenfänger bot sich an und so hat der Rattenfänger die Dinkelratten vom Hallenbad in die Dinkel geführt.

Anschließend sind die Kids noch unter Aufsicht von Dieter in der Dinkel baden gegangen und haben sich einen schönen Saisonabschluss gemacht - Dinkelratten halt 😊

Wie schon vor zwei Jahren haben wir wieder ein Wochenende im **Ferienpark Schloss Dankern** verbracht. Mit 23 Personen und bombiger Stimmung bei fantastischem Wetter konnten wir die Zeit, die wie im Fluge vergangen ist, richtig toll nutzen und genießen. Spielplatz drinnen und draußen, Rutschen im Spaßbad, Kletterpark und als richtiges Highlight - das Wasserskifahren - haben diese Tage wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.



Und wir hatten supertolle Kinder mit, die es einem leicht gemacht haben, gemeinsam ein schönes Wochenende zu erleben. So macht eine Freizeit Spaß und dann kann man in zwei Jahren wieder drüber nachdenken, das zu wiederholen ☺. Wie es war und ein paar Bilder mehr dazu gibt es incl. ‚Heft‘ im Internet - schaut doch mal rein.

Wie in jedem Jahr fand auch 2014 unser jährlicher Trainingswettkampf - das **Nachwuchsschwimmen** - in Neuenhaus statt. Am 28 September war es soweit und wir konnten tatsächlich ein paar Kinder mehr als sonst mobilisieren, in der eigenen Halle zu starten. Man möchte natürlich, wenn man den Aufwand schon betreibt, einen Wettkampf auszutragen, das nicht nur für andere Vereine machen. Viele helfende Hände sind notwendig, um eine entsprechende Veranstaltung durchzuführen und dann wollen wir gerne auch stark vertreten sein. Das hat dieses Jahr wieder relativ gut geklappt und unsere Kids haben auch wieder ganz klasse Ergebnisse erzielt.



Neben Pia und Marah, die unser Helferteam als jüngste tatkräftig unterstützt haben, waren am Start:

Isabel, Emma, Zoey, Rieke, Sunny, Kyra, Jolina, Malin, Lienke und Sharina bei den Mädels sowie

Eric, Arne und Ole bei den Jungs.

(leider sind nicht alle auf dem Bild)

Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir die anwesenden Eltern sehr schön mit Kaffee und Kuchen bewirten, was dann auch draußen genossen werden konnte.

Dafür wollen wir uns bei den Müttern, die uns mit Kuchen versorgt haben, auf diesem Wege auch mal ganz herzlich bedanken! Wir sind immer auf eure Mithilfe angewiesen und sind für jede Unterstützung dankbar!

Jetzt folgen noch die Ergebnisse unserer Veranstaltung:



Name	JG	Zeit	Platz	Name	JG	Zeit	Platz
25m Erstlingsschwimmen				8 x 25m Freistil- Staffel			
Isabel Paulsen	2007	00:36,78	2	Eric Lucas	2005	03:49,04	2
Emma Linke	2007	00:38,30	4	Sharina Hammink	2002		
Rieke Weustink	2006	00:41,51	1	Ole Heinks	2006		
Jolina Laarmann	2005	00:33,79	4	Sunny Trautmann	2005		
Zoey van der Vegt	2006	00:32,33	1	Arne Heinks	2004		
				Lienke van Hummel	2003		
				Kyra van der Vegt	2004		
				Jolina Laarmann	2005		
50m Brust				50m Rücken			
Sunny Trautmann	2005	01:07,55	5	Sharina Hammink	2002	00:59,53	2
Jolina Laarmann	2005	01:20,34	8	Ole Heinks	2006	01:21,00	1
Kyra van der Vegt	2004	01:04,91	6				
Malin Lamann	2004	01:09,18	8	50m Freistil			
Lienke van Hummel	2003	00:59,46	1	Lienke van Hummel	2003	00:47,86	1
Sharina Hammink	2002	00:57,95	5	Sunny Trautmann	2005	01:12,73	4
Ole Heinks	2006	01:17,06	1	Eric Lucas	2005	00:57,43	3
Eric Lucas	2005	00:59,12	1	Arne Heinks	2004	01:02,6	3
Arne Heinks	2004	01:00,78	3				

Bei den **Bezirkskurzbahnmeisterschaften** konnten in diesem Jahr nur zwei Aktive teilnehmen, nämlich Pauline und Mabel. Während Pauline schon zum Ende der Ferien wieder ins Training eingestiegen ist, konnte Mabel aufgrund von Nasenneben- und Stirnhöhlenproblemen erst Anfang Oktober wieder mit Training starten. Aber da Mabel zum LSN Team-Cup eingeladen und damit in die Bezirksauswahl aufgenommen wurde, musste sie hier nach Möglichkeit zeigen, was sie kann. Und das hat sie mit Ihrem Start über 50m Brust. Trotz aller Trainingsrückstände hat Mabel fast ihre Bestzeit erreicht und damit ein super Ergebnis hingelegt.

Aber auch Pauline hat richtig gute Ergebnisse erreicht. Bei ihren sieben Starts konnte sie sechs teilweise deutliche Bestzeiten schwimmen - insbesondere ihre Zeiten über 100m



und 200m Rücken lassen hier aufhorchen - und hat bei allen sieben Möglichkeiten die Qualifikationen für die anstehenden Landesmeisterschaften erfüllt! Dass sie dabei dann auch noch drei zweite und einen dritten Platz erreichen konnte, ist natürlich das Tüpfelchen auf dem ,i"! Ein rundum gelungenes Wochenende, welches als Start in eine spannende neue Saison schon die ersten Meilensteine gesetzt hat!



Wie schon zu Anfang gesagt: Wir enden so, wie wir hier gestartet sind - mit dem **LSN-Team-Cup**! Warum? Das ist ganz einfach: 2014 wurde Mabel Treustedt in den Bezirkskader berufen, um den Schwimmbezirk Weser-Ems beim Landesvergleich der Schwimmbezirke zu vertreten!

Das ist natürlich für das Schwimmen in Neuenhaus ein richtig toller Erfolg, dass gleich zwei Jahre nacheinander Aktive in den Bezirkskader berufen werden! Das knüpft ein wenig an alte Zeiten an und lässt hoffen, dass auch in Zukunft etwas von dem alten Glanz in den jungen Reihen spürbar wird!

Schlusswort in eigener Sache:

Schon wieder ist ein Jahr zu ende und es hat uns wieder einiges an Zeit gekostet -aber Zeit, die gut angelegt ist und gut in unsere Zukunft investiert wurde!

Dass unsere Abteilung wieder richtig gut im Fluss ist und wir unseren komplett durch gestuften Aufbau beibehalten können, haben wir aber nicht nur den kleinen und großen Kindern und Jugendlichen zu verdanken, die uns mit ihrer Anwesenheit Woche für Woche und so manches Wochenende viel Spaß bereiten. Nein, auch und insbesondere unsere Trainer, die regelmäßig am Beckenrand stehen und es teilweise zeitlich nur ganz knapp schaffen können, pünktlich da zu sein, bilden den Grundstock einer funktionierenden Abteilung. Ohne die Zeiten, die da investiert werden, ist das Training nicht möglich - und würde es keine Schwimmabteilung geben!!

Auf diesem Wege noch mal einen ganz großen und herzlichen Dank an unser Trainerteam mit **Rick, Ellen** und **Jolinde** sowie **Dieter** und **Anke**!



Ihr IT-Partner in der
Grafschaft Bentheim.

systemhaus
T e l t s c h e r

Systemhaus Teltscher OHG
Nordhomer Str. 88
49828 Neuenhaus

Telefon: +49 (0) 59 41 - 20 59 20
Fax: +49 (0) 59 41 - 20 59 229
Mail: info@systemhouse.de
Web: www.systemhouse.de

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr.
8.00 - 18.00 Uhr

Rück- & Ausblick; auf zu neuen Ufern / 1. Herren-Mannschaft aufgestiegen:

Das große Ziel der letzten Jahre konnte am 10. Mai 2014 endlich realisiert werden. Nach vier Jahren in der 2. Bezirksklasse schaffte die 1. Mannschaft den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse und damit den größten bisherigen Erfolg in der Vereinsgeschichte, zumindest bezogen auf den „normalen“ Meisterschaftsspielbetrieb. Der Großteil dieses Beitrages wird sich daher mit dem Aufstieg und dem Ausblick auf die Erste Mannschaft befassen. Aber auch die Zweite Mannschaft spielte eine ordentliche Saison im Rahmen der Erwartungen. Die Dritte Mannschaft bezeichnet sich mittlerweile absolut als „Fahrstuhlmannschaft“ und steigt ein Jahr nach der Meisterschaft in der 1. Kreisklasse wieder in diese Liga ab. Eine tolle erste Saison erlebte unsere Jugendmannschaft über die wir ebenso berichten, wie über sonstige Turniererfolge und Besonderheiten aus der Tischtennispartei. Nicht nur aufgrund des Aufstiegs der Ersten Mannschaft ist die vergangene Saison aber als klar überwiegend positiv zu beurteilen. Und letztlich wollen wir es auch in diesem Jahr nicht unversucht lassen, über diese Zeilen das Interesse weiterer Spielerinnen und Spieler zu wecken:

Jede und Jeder Interessierte, egal welchen Alters, ist herzlich willkommen, einen unserer Trainingsabende zum „Reinschnuppern“ zu besuchen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt und es gibt auch Hobbyspieler in unseren Reihen! Trainingszeiten – s.u.!

I. Mannschaft, Herren; 1. Bezirksklasse südl. Emsland/Grafschaft Bentheim:

Die vergangene Saison startete gleich mit einer Hiobsbotschaft, nämlich mit einem langwierigen Ausfall des Urgesteins Jürgen Wolterink, der in Folge für den Rest der Saison ausfiel. Die Ersatzspieler aus der Zweiten Mannschaft, allen voran Marco Knospe, ersetzten Jürgen jedoch hervorragend und mehr als Platz 2, der am Ende die Relegation bedeutete, wäre auch wohl auch mit Jürgen nicht möglich gewesen. Insgesamt kann man feststellen, dass die Leistungen der Spieler sich noch mehr angeglichen haben und die Abhängigkeit von den Top-Spielern somit kleiner geworden ist. Vor der Saison hätten wir das Erreichen von Platz 2 nur im absoluten Idealfall für möglich gehalten und somit kann man sagen, dass wir wirklich in der Summe über uns hinaus gewachsen sind und auch in den richtigen Momenten die notwendige Motivation mit in die Spiele gebracht haben. Wie so oft zeigten wir zu Beginn der Rückrunde leichte Aussetzer, aber fingen und just im richtigen Moment wieder, als es gegen den direkten Konkurrenten Brandlecht-Hestrup II und den späteren Meister, dem ESV Lingen, ging. Die gesamte Rückrunde über war man auf dies eine Wochenende fokussiert, an dem man erst in heimischer Halle nach einem Krimi Brandlecht-Hestrup mit 9-7 schlug und tags darauf, mit einem Extraschub Adrenalin, auch den späteren Meister ESV Lingen, der nur gegen uns Punkte liegen ließ, mit 9-5 auswärts besiegte. Letztlich bedeutete dies allerdings „nur“, dass man sich am Ende der Saison Relegationsplatz 2 sichern konnte. Hier zählte, zumindest aus damaliger Sicht, nur ein Sieg beim damaligen Tabellenachten der 1. Bezirksklasse, dem SC Union Emlichheim. Im Nachhinein hätte zwar aufgrund von Klassenverzichten auch eine Niederlage ausgereicht, um den Aufstieg feiern zu können, aber diese Erwartung konnte man im Mai keinesfalls haben. Umso mehr imponierte der Auftritt unserer sechs Mannen, die von zahlreichen Fans angefeuert wurden, und die von Beginn an keinen Zweifel daran ließen, Emlichheim als sicherer Aufsteiger zu verlassen. Mit 9-5 wurde auch in Emlichheim so etwas wie das Idealergebnis erzielt. Über die gesamte Saison hinweg beeindruckte vor allem Thorsten Weidemann mit einer starken Einzelbilanz an Position 3 der Mannschaft. Aber auch die anderen Spieler spielten im Bereich der Erwartungen oder knapp darüber, so dass der Aufstieg letztlich absolut verdient war.

In der 1. Bezirksklasse erwartet unsere Erste Mannschaft, die künftig mit Youngster Tim Schipper, der aus Wilsum zum TuS gewechselt ist, von Beginn an der Abstiegskampf. Dies ist



jedoch allen Beteiligten bewusst und wir stürzen uns mit Freude in das Abenteuer 1. Bezirksklasse, deren Erreichen man vor ca. 10 Jahren noch nicht für möglich gehalten hätte. Als Favorit in die Saison geht sicherlich der Bezirksligaabsteiger aus Lorup. Dahinter könnten Teams aus Bad Bentheim und Dörpen eine gute Rolle spielen. Insgesamt erscheint die Liga mit kleinen Abstufungen aber durchaus ausgeglichen, so dass man die kleine Chance, die man sich erhofft, durchaus nutzen möchte, um der aktuell schwierigen 2. Bezirksklasse vielleicht weiterhin zu entgehen. Die Erste geht mit folgender Besetzung in die Saison: Frank Knipper, Jens Sarnow (C), Thorsten Weidemann, Tim Schipper, Phillip Titze und Friedbert Hollmann. Das Team hat ein Durchschnittsalter von jungen 28 Jahren. Eine ähnlich junge Erste Mannschaft stellt kein Verein weder im sonstigen Landkreis Grafschaft Bentheim, noch in der 1. Bezirksklasse, wo neben fünf Grafschafter Vereinen weitere fünf Emsländer Vereine aktiv sind. In den ersten beiden Duellen in der neuen Klasse konnte die Erste durchaus mithalten. Nach einer knappen Niederlage in Lohne gewann man überraschend beim letztjährigen Tabellendritten SC Baccum mit 9-6. Insbesondere Neuling Tim Schipper wusste bisher mit einer 3-1 Spielbilanz zu überzeugen.

II. Mannschaft, Herren; Kreisliga Grafschaft Bentheim

Für die Zweite war in der letzten Saison relativ früh klar, dass man zwar in der oberen Tabellenhälfte spielen würde, jedoch mit dem Aufstieg nichts zu tun haben dürfte. Letztlich war der Abstand zu den Teams vom SV Hoogstede und TuS Gildehaus schlicht zu groß. Mit dem Tabellendritten aus Emlichheim konnte man aber durchaus mithalten und wurde am Ende ordentlicher Vierter. Die besten Saisonleistungen zeigte unsere Zweite Jahr in der Rückrunde und zwar gegen Vorwärts Nordhorn III und den SC Union Emlichheim II. In der kommenden Saison wird die Zweite komplett durcheinander gewürfelt, womit die Zweite durchaus forsch das Ziel „Kampf um Platz 2-3“ ausgeben dürfte. Lediglich Marco Knospe spielt an seiner bisherigen Position im oberen Paarkreuz. Als Favorit geht der Absteiger aus der 2. Bezirksklasse, der FC Schüttorf 09 II, ins Rennen. Aber auch den TuS Gildehaus, der den Aufstieg knapp verpasste und nun zudem auf das Comeback von Michael Neumann hoffen kann, sollte man auf der Rechnung haben. Wenn man eines dieser beiden Teams hinter sich lassen sollte, erscheint Vieles möglich um das Team von Kapitän Jan-Hindrik Balderhaar, der ebenso wie Jürgen Wolterink und dem weiteren Neuzugang Holger Radoschewski, der jahrelange Erfahrung auf Bezirksebene mitbringt, das Team verstärken wird. Die Zweite startet in der Besetzung: Marco Knospe, Holger Radoschewski, Jörg Kortmann, Jürgen Wolterink, Andreas Vrielink und Jan-Hindrik Balderhaar (C). Zudem hat die Zweite (ebenso wie natürlich die Erste) das Glück, dass in der Mannschaft darunter, also in der dritten TuS-Mannschaft, viele erfahrene Akteure zu finden sind, die aushelfen können und die ebenso ihren Platz in der Zweiten hätten beanspruchen können, da sie von der Leistung her keine bzw. kaum Rückstände haben zu den Akteuren in der Zweiten Mannschaft. In der Zweiten wird die Leistungsdichte im Verein besonders offenbar, da alle 6 Spieler in einem Punktefenster von 60 Punkten Differenz liegen (zum Vergleich die Differenz in der ersten Mannschaft beträgt immerhin 165 Punkte). Da es eine deutschlandweite Rangliste gibt sind die aktuellen Werte stets abrufbar und die Erfahrung hat gezeigt, dass 60 Punkte kein großes Polster sind, so dass es zur Rückrunde vermutlich erneut einige Positionswechsel, auch mannschaftsübergreifend, geben kann. Die ersten beiden Spiele der neuen Saison wurden bereits überraschend deutlich mit jeweils 9-3 in Bentheim und gegen Schüttorf 09 III gewonnen, was Hoffnung auf eine gute Platzierung macht.



III. Mannschaft, Herren; 1. Kreisklasse Grafschaft Bentheim:

Wurde die Dritte noch vor Jahresfrist als „Prunkstück“ der Abteilung gepriesen, so ist die Dritte in der vergangenen Saison schnell auf dem Boden der Tatsachen gelandet und musste feststellen, dass ein Klassenwechsel zwischen der 1. Kreisklasse und der Kreisliga eben doch kein Pappenstil ist. Dennoch machte das Team seine Aufgabe ordentlich, vor allem, wenn man berücksichtigt, dass einige Leistungsträger bzw. Stammkräfte erhebliche gesundheitliche Beeinträchtigungen mit durch die Saison schleppten und zum Ende hin noch der Kapitän an die Zweite abgegeben werden musste. Einige tolle Leistungen zeigte man trotzdem zum Beispiel gegen die klar favorisierten Teams von TuS Gildehaus, Union Emlichheim II und dem FC Schüttdorf 09 III, dem man sogar einen Punkt abnehmen konnte. Dennoch stand man am Ende auf dem letzten Platz und der direkte Wiederabstieg in die erste Kreisklasse war besiegelt, womit wir in der Gegenwart angekommen sind. Vielleicht wird die Dritte jedoch wieder zum bereits zitierten Prunkstück, denn die Dritte ist auch aufgrund der beiden Neuzugänge in der ersten und zweiten Mannschaft wohl die stärkste Dritte Mannschaft aller Zeiten beim TuS.

Mit Volkmar Heinrichmeyer, Holger Aarnink (C), Karl Fryling, Tim Serwatka, Hans-Henning Dykhuis, Udo Sarnow, Michael Kramer, Christian Ullrich, Tony van Rijssen, Hanjörg Treustedt und Jens Michners zählt das Team aktuell 11 Personen, die im zum Teil im Wechsel antreten werden. Wenn man es schafft, in den entscheidenden Matches (Union Lohne II, TuS Gildehaus II und ASC Wilsum III) seinem Favoritenstatus gerecht zu werden, müsste eine Wiederholung des Titels in der Kreisklasse (wie in der Saison 2012/2013) wieder möglich werden. Bei Redaktionsschluss hatte die Dritte erst ein Spiel (wichtiger 9-4 Auswärtssieg in Lohne) bestritten.

Jugendkreisliga: unsere Nachwuchsmannschaft startet erneut in der Kreisliga

Nach 7 Jahren ohne ein Nachwuchsteam im Verein waren wir hoch erfreut, im vergangenen Jahr endlich wieder eine Nachwuchsmannschaft gemeldet zu haben. Das Team spielte eine Klasse erste Saison und wurde auf Anhieb guter Vierter in einer Siebenerstaffel. Wir sind froh, dass wir auch für die kommende Saison 2014/2015 erneut ein Team gefunden haben, welches versuchen wird, den Vorjahreserfolg zu wiederholen. Das Team tritt in nahezu unveränderter Reihenfolge an und zwar mit: Timur de Zeeuw, Andy Leusmann, Fabian Colell, Andre Kronemeyer, Sven Muschielak und Niklas Gröninger. Wir drücken ganz feste die Daumen!

Kreispokal – „WIR SIND UND BLEIBEN POKAL“:

In der vergangenen Saison war bereits im Halbfinale Schluss, aber wir hoffen für die kommende Serie, dass wir erneut den Slogan „Wir sind Pokal“ zum Jahreswechsel auspacken können. Zumindest bei den Herren E sollten wir gute Chancen auf einen Pokaltriumph haben, auch wenn dort deutlich mehr Teams gemeldet sind als zuletzt (9). Bei den Herren C und D sollten wir eher nur Außenseiterchancen haben und hoffen, dass wir zumindest eine Pokalrunde überstehen können, was allerdings bereits die Qualifikation für das Halbfinale bedeuten würde.

Turniererfolge:

29. Turnier zum Spieler des Jahres 2013 am 7.12.2013 in Neuenhaus
Jens Sarnow sicherte sich kurz vor Weihnachten den Titel zum „Spieler des Jahres“ in einem spannenden Finale gegen Phillip Titze, der zuvor überraschend Frank Knipper ausgeschaltet hatte. Jörg Kortmann belegte einen guten dritten Platz. Im Doppel gewann das Duo Phillip Titze / Jörg Kortmann. Für Jörg war es der erste Titel bei vereinsinternen Turnieren.



Zweiter im Doppel wurde die Kombination Holger Aarnink / Jan-Hindrik Balderhaar. Bei den Junioren konnte Andy Leusmann Platz 1 vor Andre Kronemeyer erreichen.

19. Mai 2014: Phillip Titze und Jens Sarnow bei den 9. Emsland-Open erfolgreich

Kurz nach der erfolgreichen Relegation waren Jens Sarnow und Phillip Titze hoch motiviert und wollten ihren Titel bei den Emsland-Open verteidigen. Gemeinsam als Team setzten sie sich nach 7 Stunden Spieldauer gegen 20 gegnerische Paarungen durch. Ein toller Erfolg für Beide! Tim Schipper, der allerdings damals noch offiziell für ASC Wilsum an den Start ging, konnte bärenstark am Sonntag danach den Einzeltitel in der Herren-C-Konkurrenz gewinnen.

07. Juni 2014: Vereinsmeisterschaften, Frank Knipper erneut Vereinsmeister

Im Doppel war es überraschend das Doppel Thorsten Weidemann/Friedbert Hollmann, welches sich z.B. gegen Frank Knipper/Phillip Titze durchsetzen konnte. Für Thorsten war es bei vereinsinternen Turnieren eine Titelpremiere. In Einzel gab es einige Überraschungen; der Sieger, Frank Knipper, war aber durchaus keine! Im Finale schlug er klar und verdient Jens Sarnow mit 3-1 Sätzen. Gemeinsam Dritter wurden Phillip Titze und Friedbert Hollmann, die beide im Halbfinale kurz vor dem Finaleinzug standen. Frank verteidigte aber verdient seinen Vorjahrestitel und der Nachmittag klang bei einem gemütlichen Grillen mit Kind und Kegel aus.

52. Kreismeisterschaften vom 12.-14. September 2014

Gleich zwei Titel konnte der TuS bei den diesjährigen Kreismeisterschaften erringen und beide in der eher unbeliebten Doppeldisziplin. Friedbert Hollmann gewann an der Seite des Hoogstedeers Kösters den Herren-II-Doppeltitel und wurde in einem gut besetzten Feld zudem toller Zweiter im Einzel. Im Doppelfinale stand ihm zudem Marco Knospe, ebenfalls vom TuS, gegenüber. In der Mixed-Konkurrenz war es TuS-Neuling Tim Schipper, der direkt nach seinem Wechsel dem TuS einen Kreismeistertitel einbrachte. An der Seite der Hoogstederin Nele Töller gewann er überraschend überlegen den Titel.

Statistik, Meisterschaftseinsätze für den TuS / Siegquoten in der Rückrunde

In der „ewigen Einsatzrangliste“ (TT-Spiele für den TuS Neuenhaus) liegt Jürgen Wolterink weiterhin auf Rang 1 und hat nun 422 Einsätze für den TuS geleistet – eine stolze Anzahl. Zweiter ist Hanjörg Treustedt, der sein Einsatzkonto auf exakt 402 Einsätze bringen konnte. Auf Rang 3 folgt direkt dahinter Udo Sarnow (400), der mit nunmehr 70 Jahren immer noch in der 1. Kreisklasse aktiv ist. Diese 3 Personen nehmen auch die Ränge 1-3 in der Liste der Spieler ein, die die meisten Einsätze für die 1. Herrenmannschaft absolviert haben. Aktuell scheint aber keiner der „Top 3“ in dieser Rangliste weitere Einsätze sammeln zu können. Bei den Gesamteinsätzen hat sich Phillip Titze bereits auf Rang 9 vorgearbeitet (213 Einsätze).

Einzelstatistiken: Überzeugen konnte vor allem Thorsten Weidemann als bester Spieler des mittleren Paarkreuzes der 2. Bezirksklasse. Frank Knipper und Jens Sarnow gehörten erneut zu den besseren Spielern „oben“, waren aber nicht mehr ganz vorne dabei wie in den Jahren zuvor, was aber auch an stärkerer Konkurrenz lag. Volkmar Heinrichmeyer gewann 2/3 seiner Spiele in der Mitte der Kreisliga, wo „unten“ Karl Fryling bester Spieler wurde (17-2 Bilanz!). Auch Jan-Hindrik Balderhaar und Holger Aarnink wussten „unten“ absolut zu überzeugen.

Im Doppel stachen die Duos Marco Knospe/ Andreas Vrielink (11-4), Karl Fryling/ Volkmar Heinrichmeyer (10-6) hervor. Frank Knipper und Phillip Titze waren mit 13-6 Spielen in der Ersten Mannschaft am erfolgreichsten.



Den Rekord in unserer Internetkategorie Spieler des Monats hält alleine Thorsten Weidemann mit 8 Siegen in den letzten 6 Jahren, obwohl Thorsten zuletzt im Jahre 2012 erfolgreich war. Frank Knipper folgt mit 7 Siegen. Mehr: siehe www.tus-neuenhaus.de / Rubrik Tischtennis oder auch auf Facebook (TuS Neuenhaus / Tischtennisabteilung).

Trainingszeiten in der Hermann-Lankhorst-Halle:

Mittwoch: 19.30 - 22.00 Uhr (Mannschafts- und Hobbyspieler/-innen)
Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr (Mannschaft- und Hobbyspieler/-innen)

Schüler- und Jugendliche:

Jugend- und Schülertraining wird b. a. W. jeweils montags von 16.15 Uhr – 17.30 Uhr von Tony van Rijssen angeboten.

Hobbyspieler gesucht:

Mittlerweile gibt es beim TuS wieder einige *Hobbyspieler(-innen)*, die an Mittwoch- und Freitagabenden gemeinsam mit den Mannschaftsspielern trainieren. Wer Interesse am Tischtennisport hat, kann stets zu den Trainingszeiten vorbeischauen - wir freuen uns auf jeden neuen Spieler oder natürlich, bzw. ganz besonders auch über jede neue Spielerin. Gerne können auch Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern einmal bei uns reinschnuppern.

Besondere Veranstaltungen:

Neben einer Weihnachtsfeier im vergangenen Dezember fuhren wir im Jahre 2014 erneut auf Abteilungsfahrt. In der Zeit vom 19.-21. September 2014 fuhren zwölf mehr oder weniger aktive Spieler des TuS, die allen drei Herrenmannschaften angehörten, nach Schloss Dankern, um ein gemeinsames, feucht-fröhliches aber auch lustiges Wochenende zu erleben. 2016 steht dann zum vierten Mal eine Abteilungsfahrt an.

7.12.2014: letzte Punktspielmöglichkeit der Hinrunde 2014/2015

20.12.2014: internes Turnier zum „Spieler des Jahres“ mit anschließender Weihnachtsfeier!

27.12.2014: Grafschafter Vorgabeturnier in Hoogstede

10./11. Januar 2015: Erstes Punktspielwochenende der Rückrunde 2014/2015

21.03.2015: Kreisrangliste in Nordhorn

19.04.2015: Letzte Punktspielmöglichkeit der Saison 2014/2015

9./10.05.2015: mögliches Relegationswochenende bei entsprechender Qualifikation



Mannschaften der SG Neuenhaus/Uelsen – Übersicht Saison 2014/2015

Mannschaft	Spielklasse
1. Herren	Oberliga
1. Damen	Landesliga
2. Herren	Regionsoberliga
2. Damen	Regionliga
3. Damen	Regionliga
weibl. A1 Jugend	Landesliga
weibl. A2 Jugend	Regionliga
weibl. B1 Jugend	Landesliga
weibl. B2 Jugend	Regionliga
weibl. C1 Jugend	Landesliga
weibl. C2 Jugend	Regionliga
weibl. C3 Jugend	Regionsklasse
weibl. D1 Jugend	Regionliga
weibl. D2 Jugend	Regionliga
weibl. D3 Jugend	Regionsklasse
weibl. D4 Jugend	Regionsklasse
weibl. E1 Jugend	Regionliga
weibl. E2 Jugend	Regionliga
weibl. E3 Jugend	Regionsklasse
männl. A Jugend	Landesliga
männl. B Jugend	Regionliga
männl. C Jugend	Regionliga
männl. D Jugend	Regionliga
männl. E1 Jugend	Regionliga
männl. E2 Jugend	Regionliga

4 F-Jugendmannschaften und 2 Mini-Mannschaften spielen Turniere.



1. Herren – Saison 2014/2015

Obere Reihe: Gerd Tharner (Teamchef); 3 Jan Hensen; 31 Jörn Wolterink; Arne Scholten (Physio); 16 Nico Müller; 22 Marc Gortmann; 2 Reiner Huisken; Mike van Rooden (Trainer); 82 Dennis Leissink; 33 Max Volkhausen; Franz Engel (TW-Trainer); Hendrik Wißmann (DJ)

Untere Reihe: 8 Tim Kortmann; 11 Henning Riesner; 7 Thorsten Diekmann; 4 Fabian Wißmann; 20 Christian Smemann; 23 Sascha Schrader; 10 Milan Lügtenaar

Es fehlen: 5 Tim Diekmann; 9 Hendrik Esmann und Horst Lübben (Fitness-Coach)

Oberliga Saison 2014/2015 – Heimspiele 1. Herren

Sa. 27.09.14	19:30 Uhr	SG	-	SVGO Bremen	in Neuenhaus
Sa. 11.10.14	19:30 Uhr	SG	-	HSG Schwanewede	in Uelsen
Sa. 01.11.14	19:30 Uhr	SG	-	ATSV Habenhausen	in Neuenhaus
Sa. 15.11.14	19:30 Uhr	SG	-	HSG Barnstorf/Diepholz	in Neuenhaus
Sa. 29.11.14	19:30 Uhr	SG	-	TV Bissendorf-Holte	in Uelsen
Sa. 10.01.15	19:30 Uhr	SG	-	TSG Hatten-Sandkrug	in Neuenhaus
Sa. 17.01.15	19:30 Uhr	SG	-	TSV Bremervörde	in Uelsen
Sa. 07.02.15	19:30 Uhr	SG	-	HSG Bützfleth/Drochtersen	in Neuenhaus
Sa. 21.02.15	19:30 Uhr	SG	-	TV Cloppenburg	in Neuenhaus
Sa. 07.03.15	19:30 Uhr	SG	-	TvdH Oldenburg	in Uelsen
Sa. 21.03.15	19:30 Uhr	SG	-	SG Friedrichsfehn	in Neuenhaus
Sa. 18.04.15	19:30 Uhr	SG	-	TV Neerstedt	in Neuenhaus
Sa. 02.05.15	19:30 Uhr	SG	-	TB Elsfleth	in Neuenhaus



1. Damen – Saison 2014/2015



Obere Reihe: Trainer Hans Paust, Jorina Gosink, Anke Jüngerink, Esther Reurik, Gaby Wolterink, Ines Poll, Katja Moelert, Betreuerin Inga Zwafink

Untere Reihe: Maite Nagel, Anne Reurik, Wiebke Meier, Michelle Helmer, Jessica Holtvlüwer, Vanessa Brill, Sabrina Herrmann.

Es fehlen: Christina Gosink, Fitnesstrainer Horst Lübben

Landesliga Saison 2014/2015 – Heimspiele 1. Damen

Fr. 26.09.14	20:30 Uhr	SG	-	TV Bohmte	in Uelsen
So. 19.10.14	16:00 Uhr	SG	-	SG Friedrichsfehn	in Uelsen
Sa. 22.11.14	17:00 Uhr	SG	-	HSG Delmenhorst	in Uelsen
Sa. 06.12.14	17:00 Uhr	SG	-	FC Schüttorf 09	in Neuenhaus
Sa. 17.01.15	17:15 Uhr	SG	-	HSG Nordhorn	in Uelsen
Sa. 24.01.15	17:00 Uhr	SG	-	ASC GW Itterbeck	in Uelsen
Sa. 14.02.15	17:00 Uhr	SG	-	Vorwärts Nordhorn	in Uelsen
Sa. 28.02.15	17:00 Uhr	SG	-	TuS BW Lohne	in Uelsen
Sa. 14.03.15	17:00 Uhr	SG	-	SV Höltinghausen	in Uelsen
Sa. 18.04.15	17:15 Uhr	SG	-	TV Neerstedt	in Neuenhaus
So. 26.04.15	15:00 Uhr	SG	-	HSG Jever	in Uelsen



Männliche A-Jugend – Saison 2014/2015

Obere Reihe: Heiner Wißmann, Luke Geerligs, Jano Wißmann, Cedric van der Kamp, Rico Kip, Rene Diekmann, Malte Lambers, Till Hendriksen, Mathis Assink, Werner Berkau

Untere Reihe: Robin Menzel, Niklas Westenberg, Timo Schüring, Henrik Wassink, Florian Berkau, Paul Wißmann

Es fehlen: Leon Geerligs und Louis Lügtenaar

Landesliga Saison 2014/2015 – Heimspiele männl. A-Jugend

So. 14.09.14	17:00 Uhr	SG	-	HSG Nordhorn	in Neuenhaus
So. 05.10.14	17:00 Uhr	SG	-	HSG Delmenhorst	in Neuenhaus
So. 19.10.14	13:00 Uhr	SG	-	JSG Wilhelmshaven	in Uelsen
So. 30.11.14	17:00 Uhr	SG	-	TB Elsfleth	in Neuenhaus
So. 14.12.14	16:00 Uhr	SG	-	TuRa Marienhafe	in Neuenhaus
Sa. 17.01.15	19:00 Uhr	SG	-	TSG Burg Gretesch	in Neuenhaus
So. 08.02.15	17:00 Uhr	SG	-	TV Dinklage	in Neuenhaus
Sa. 21.02.15	17:15 Uhr	SG	-	HSG Barnstorf/Diepholz	in Neuenhaus
So. 08.03.15	16:30 Uhr	SG	-	TuS Bramsche	in Neuenhaus



Weibliche E3

Die Mannschaft besteht aus 11 Spielerinnen vom Jahrgang 2005. Nachdem wir die F-Jugend Turnierrunden als Meister abgeschlossen haben, starten wir in die erste E-Jugend Saison. Unser erstes „richtiges Spiel“ fand am 11.10.2014 statt. Natürlich hoffen wir, dass wir in unseren nagelneuen Trikots, die durch die Kreissparkasse gesponsert wurden, den einen oder anderen Punkt in dieser Saison holen werden.



Zur Mannschaft gehören:

Hintere Reihe: Dieter Kamphuis (Kreissparkasse), Beate Kieft, Gunda Jakobs

Mittlere Reihe: Merlind Scholten, Louisa Gülker, Lara Jakobs, Noortje Oosterhof, Anika Hövels

Vordere Reihe: Paula Kamphuis, Fiona Boertien, Sarah Kieft, Marlena Knief, Malin Pieper

Vorne liegend: Indra Reinink

Weibliche E1

Unsere weibliche E 1 startet mit einem 11er Kader in die Regionsoberliga. Die Spielerinnen gehen mit großer Motivation in die neue Saison und wir Trainer freuen uns auf die große Trainingsbeteiligung. In der Regionsoberliga starten wir mit elf Mannschaften und bereiten uns auf eine lange Saison (bis Anfang Juni) vor. Es ist schön zu sehen, dass unsere Mädels von Saison zu Saison große Fortschritte machen.

Zur Mannschaft gehören:

Marieke Beerink, Frauke Wiarda, Lynn Kahlfeld, Nele Epmann, Lilly und Lara Heemann, Lilly Voet, Daria Brouwer, Francine Jürgens, Mirja Schoo, Melina Jansen



Männliche C-Jugend



Zur Mannschaft gehören: Andre Klingenberg, Daniel Hummel, Hauke van der Veen, Henrik Schoo, Leander Legtenborg, Mika Müller, Nico Soermann, Ranko Belic und Robin Zweers. Das Team wird verstärkt durch die D-Jugend-Spieler Alexander Voet, Robin Mers und Till van Dorsten, Trainer: Andreas Mers und Frank Holstein

Kader weibliche A-Jugend - Landesliga Saison 2014/2015

<i>Rücken-Nr.</i>	<i>Name</i>	<i>Spielposition</i>
1	Nele Schipper	TW
5	Celine Mers	RR/RA
6	Christin Gosink	KM
8	Ellen Naber	LA/RA
9	Lisa Hansmann	RA/KM
10	Lea Berentzen	RL/RR
13	Sophie Buscher	RL/RR
14	Jane Helbos	LA
15	Anell Giesbers	LA/RA
16	Kira Holstein	RM/RR
22	Carina Holtvlüwer	RM/LA

Trainerinnen: Sabrina Herrmann
Inga Zwafink

Heimspiele weibliche A-Jugend Landesliga Saison 2014/2015

So. 14.09.14	15:30 Uhr	SG	-	FC Schüttorf 09	in Uelsen
Sa. 11.10.14	17:15 Uhr	SG	-	ASC GW Itterbeck	in Uelsen
So. 16.11.14	17:00 Uhr	SG	-	TSG Hatten-Sandkrug	in Uelsen
Sa. 06.12.14	15:00 Uhr	SG	-	SW Osterfeine	in Neuenhaus
Sa. 17.01.15	15:15 Uhr	SG	-	VfL Oldenburg 2	in Uelsen
Sa. 24.01.15	15:00 Uhr	SG	-	TuS Bramsche	in Uelsen
Sa. 14.02.15	15:00 Uhr	SG	-	SG Teuto Handball	in Uelsen
So. 06.03.15	17:00 Uhr	SG	-	SV Falke Steinfeld	in Uelsen
So. 22.03.15	17:00 Uhr	SG	-	Vorwärts Nordhorn	in Uelsen



Turniere

In der abgelaufenen Saison 2013/2014 nahmen die Schüler- und Jugendlichen unserer Abteilung an einer Vielzahl von Turnieren teil. Diese reichten von der Kreisebene bis zu Norddeutschen Ranglisten. Die Spielerinnen konnten dabei durchweg gute Ergebnisse erzielen. So wurden z. B. diverse Kreis- und Bezirksmeisterschaften durch Neuenhauser Spielerinnen gewonnen. Aber auch auf Landesebene konnten sehr gute Ergebnisse erzielt und Titel gewonnen werden. Die Saison 2014/2015 wird in den nächsten Wochen beginnen. Auch für diese Saison haben wir uns viel vorgenommen. Über die Termine der einzelnen Turniere zu denen alle Leser der TuS-Zeitung natürlich herzlich eingeladen sind werden wir auf der Internetseite des TuS (TuS-Neuenhaus.de) zeitnah berichten. Zusätzlich werden wir hier auch die Ergebnisse der jeweiligen Turniere berichten.

Schüler-/ Jugendpunktspielbetrieb

In der gerade startenden Saison 2014/2015 startet der TuS Neuenhaus mit drei Schüler- bzw. Jugendmannschaften. In der Altersklasse U15 starten wir mit zwei Mannschaften, da in der Region keine Altersklasse U13 angeboten werden konnte. Beide Mannschaften starten in der Regionsliga mit insgesamt sechs weiteren Mannschaften vom SV Veldhausen, TuS Gildehaus, FC Schüttdorf 09 und dem SuS Darne. Es wird zuerst in zwei Gruppen gespielt. Hierbei sind die Neuenhauser Mannschaft nicht in einer gemeinsamen Gruppe. Wir streben zumindest einen Gruppensieg an. Da einige Spieler die in der Altersklasse U17/U19 starten könnten in der zweiten Mannschaft der Senioren spielen werden wurde eine Mannschaft in dieser Altersklasse gemeldet. Die Jugendlichen werden in der Regionsliga spielen.

TuS Neuenhaus I mit junger Mannschaft in der Verbandsklasse Weser-Ems

Gleich mit vier jugendlichen Spielern startet der TuS Neuenhaus in die kommende Saison der Verbandsklasse Weser-Ems. Neben Carolina Walkhoff und Lisa Nguyen starten Oliver Möhlenkamp und Alexander Ressentchouk für die erste Mannschaft des TuS Neuenhaus. „Wir wollen uns im oberen Bereich der Tabelle etablieren und vielleicht sogar ein Wort mitreden, wenn es um die Meisterschaft geht“, so Trainer Marco Schnieders. In erster Linie wird es aber darum gehen, die jugendlichen Spieler in den Spielbetrieb der Senioren einzuführen. Man wird abwarten müssen, welche Leistungen abgeliefert werden. Gleich am ersten Spieltag Ende September mussten wir gegen die zweite Mannschaft vom Nachbarverein SV Veldhausen 07 antreten. Mit starken Leistungen haben wir mit 5:3 die Oberhand behalten. Vor allem Andreas Scholten – mit seinem vorbildlichen Ehrgeiz – und Alexander Ressentchouk im Herreneinzel konnten überzeugen. In der zweiten Begegnung wartete der BC 82 Osnabrück. 6:2 hieß es am Ende für uns. Somit konnten wir direkt Platz 2 der Tabelle sichern, Es bleibt abzuwarten, ob die Leistungen so bestätigt werden können. Wenn alles normal abläuft, dann wird um die Meisterschaft mitgespielt. Henk Snyders, Andre Koers sowie Meike Wigger gehören ebenso der Mannschaft an und werden als erfahrene Stammspieler alles daran setzen, den Nachwuchs des Vereins bestmöglich zu integrieren.



II. Mannschaft in der Kreisliga

Die zweite Badmintonmannschaft des TuS startet in dieser Saison ebenso mit jungen Spielerinnen aus dem Nachwuchs der Abteilung. Jana Kuipers, Natalia Ressantchouk, Fabian Colell sowie Sven Duchewitz sind hier zu nennen. Auch die zweite Mannschaft konnte den ersten Spieltag erfolgreich absolvieren. 4:4 gegen den TSV Georgsdorf und ein 5:3 Sieg gegen VFL Weiße Elf Nordhorn standen schlussendlich auf dem Papier. Somit konnte ebenfalls der 2. Tabellenplatz eingenommen werden. Björn Willige und Frank Wübben komplettierten die Mannschaft und zeigen gute Leistungen. Friedhelm Giessmann sowie Herbert Gerjets werden zukünftig auch dazu beitragen, dass die Saison erfolgreich absolviert werden kann und der ein oder andere Sieg folgen wird.

Das besondere Wort

Der Wert der sportlichen Betätigung ist unbestritten.
Die Entkrampfung und Entspannung des unter Stress stehenden Menschen ist sicherlich genauso bedeutungsvoll, wie die Tatsache, dass durch sportliches Spiel neue Kontakte geschaffen werden, dass der Mensch aus der Einsamkeit gelöst und der Gesellschaft zugeführt wird.



Abteilung Boule

Unsere Abteilung besteht seit 2008 und hat sich seitdem kontinuierlich gut entwickelt. 24 Frauen und Männer sind bei uns aktiv. Die Trainingsstunde mittwochs ist in der Regel mit 15 – 20 Sportlerinnen und Sportlern gut besucht. Freitags wird von 16.30 Uhr – 18.30 Uhr gespielt. An diesem Trainingsabend nehmen in der Regel 10 – 12 Spieler/innen teil.

Aufgrund der guten Beteiligung sind wir in diesem Jahr mit der ersten Mannschaft in der 1. Kreisklasse und mit einer zweiten Mannschaft in der 2. Kreisklasse gestartet. Außerdem starteten drei Teams in der Graftschafter Bouletour und 4 Teams bei den Samtgemeindemeisterschaften. Insgesamt hatten wir uns damit aber personell ein wenig übernommen, denn nur am ersten Spieltag im April waren beide Mannschaften mit allen gemeldeten Spielerinnen und Spieler dabei, danach mussten wir wegen Urlaub, Familienfeiern oder auch Krankheit sehr, sehr oft improvisieren, so dass die Ergebnisse nicht immer unseren Erwartungen entsprachen. Trotzdem hat mehr oder weniger jeder Wettkampf Spaß gemacht. Die erste Mannschaft schaffte trotz großer personeller Engpässe in der 1. Kreisklasse Platz 9 bei insgesamt 12 Mannschaften. Die zweite Mannschaft wurde leider Letzter in der 2. Kreisklasse.

Bei den Samtgemeindemeisterschaften belegte Team 1 mit Willi Mack und Ferdi Pötter Platz 4 von 16 teilnehmenden Mannschaften aus Hilten, Veldhausen, Georgsdorf, Lage und Neuenhaus.

In der Graftschafter Bouletour erreichten 2 Teams die Endkämpfe am 13. September 2014 in Füchtenfeld, mussten sich aber auch hier leider mit hinteren Plätzen zufrieden geben.

18 Frauen und Männer gingen bei den eigenen Vereinsmeisterschaften an den Start. In den Monaten Juni und Juli musste jeder Teilnehmer insgesamt 8 Spiele absolvieren. Wer gegen wen spielen musste war vorher ausgelost worden. Die vier Spieler mit den meisten Siegen spielten dann am 8. August 2014 in der Endrunde den Vereinsmeister aus. Vereinsmeister wurde Willi Schulz vor Gerd Munier und Albert Kolde. Die Siegerehrung nahm Ferdi Pötter vor, anschließend traf sich die gesamte Abteilung mit Partnern zu einem gemütlichen Grillabend. Auch wenn mit dem letzten Spieltag am 27. September 2014 die Spielsaison zu Ende ist, geht der Trainingsbetrieb jeweils mittwochs und freitags ohne Pause weiter – auch in den Wintermonaten.

Es ist vorgesehen, die Bouleanlage an der Hermann-Lankhorst-Halle um weitere 4 Plätze auf insgesamt 8 Plätze zu erweitern, wodurch auch wir in der Lage sind größere Turniere und Meisterschaftsspiele bei uns durchzuführen.

Ferdinand Pötter



Sportabzeichen beim TuS Neuenhaus

In diesem Jahr legten bis zum 12. Oktober .22.. Sportlerinnen und Sportler die Prüfung für das Sportabzeichen ab. Es ist die geringste Beteiligung an Bewerbern, die der TuS Neuenhaus aufzuweisen hat. Bis zum 29.11.2014 kann Versäumtes nachgeholt werden. Telefonische

Anmeldungen für das Sportabzeichen nehmen die Verantwortlichen gerne unter Tel.8893 gerne entgegen.

Die Prüfung legten erfolgreich ab:

Erwachsene: - 12 Frauen, 5 Männer, davon 13mal Gold, 2 mal Silber, 2 mal Bronze

Weibliche Jugend : 5 mal Silber

Erwachsene	
50 - 54 Jahre	Gertrud Janßen Gold (1)
55 - 59 Jahre	Jenni Kolde Gold (3)
60 - 65 Jahre	Hilde Wolbink Gold (35)
65 - 69 Jahre	Luise Treustedt Gold (38) Christa van der Kamp Gold (17) Helga Linke Silber (33) Ursel Heuer Gold (10) Dieter Linnenbaum Silber (13) Hanjörg Treustedt Gold (44)
70 - 74 Jahre	Liesel Kramer Gold (23)
75 - 79 Jahre	Inge Brinkmann Gold (42) Henni Balderhaar Gold (34) Heinz Hermann Wulf Gold (32) Dieter Lankhorst Gold (11)
80 - 84 Jahre	Klara Eng Gold (30) Ella Geerligs Bronze (42) Heinrich Geerligs Bronze (48)

Weibliche Jugend	
12 - 13 Jahre	Femke Gommer Silber Nikkii Oosterhof Silber Nina Randers Silber Larissa Reinecke Silber Christin Schütte Silber



Auflösung der Faustballabteilung des TuS zum 26. 03. 2014

Faustball zählt vermutlich zu den ältesten Sportarten der Welt. Die ersten schriftlichen Aufzeichnungen erfuhr das Faustballspiel bereits im Jahre 240 n. Chr. Es hatte damals allerdings weniger Wettkampfcharakter, sondern galt eher als Zeitvertreib und sportlicher Ausgleich bei Adeligen und Edelleuten.

Erst im Jahr 1870 wurde der Faustballsport in Deutschland eingeführt und hauptsächlich von den Turnern als Ballsport zum Ausgleich betrieben. 1885 wurde dieses Mannschaftsspiel in Dresden erstmals bei einem Deutschen Turnfest vorgeführt.

Sehr wahrscheinlich wurde Faustball in Neuenhaus schon vor 1946 gespielt. Vom Erzählen weiß ich, dass Hermann Lankhorst, die Vorrink-Brüder, D. Schomaker, G. Baukamp u.a. Faustball gespielt haben. Durch den 2. Weltkrieg wurde das unterbrochen.

Ab 1946 wurde Faustball in Neuenhaus auf dem Vorplatz der Turnhalle und dem E-Werk am Dackhorstweg gespielt. Ab Sommer 1954 – nach dem Bezirksturnfest- fand das Training auf dem Hartplatz an der Dinkel statt. Als 1961 die Hermann-Lankhorst-Halle gebaut wurde, wurde Faustball auch im Winter gespielt. Diese Halle hatte aber keine international gültige große Spielfläche. Mit der Fertigstellung der Boussy-Sporthalle im Schulzentrum konnten auch Bezirks- und Landesmeisterschaften sowie große Turniere durchgeführt werden. So war die Faustballabteilung des TuS Neuenhaus 1993 Ausrichter der Niedersächsischen Landesmeisterschaften der Männer III.

Die TuS-Mannschaft hat von der Kreisliga über den Bezirk bis zur Landesliga Niedersachsen gespielt und etliche Meistertitel errungen. 1999 qualifizierte sich die Mannschaft des TuS, als Vertreter Niedersachsens, an den Norddeutschen Meisterschaften mit den Ländern Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Berlin und dem Rheinischen Turnerbund. Unvergessen sind auch die Turniere in Neuenhaus mit den so genannten Postmannschaften aus ganz Niedersachsen, Bremen und Berlin mit Übernachtungen und Ausflügen.

Leider fehlen schon seit Jahren Nachwuchsspieler: Viele ältere Spieler können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr Faustball spielen. Eine der ältesten Abteilungen des TuS musste auf der Mitgliederversammlung am 26. 03.2014 offiziell geschlossen werden. Leider gibt es sie nicht mehr! Zwei Spieler, Heinz Bossemeyer und Albert Kolde fahren aber noch regelmäßig montags nach Nordhorn und trainieren mit den Nordhorner Faustballfreunden. Diese Mannschaft hat 2004 in Spenge an den Deutschen Faustballmeisterschaften der Männer über 60 teilgenommen und den 8. Platz belegt.

Gez. Albert Kolde
Ehem. Fachwart Faustball



Grillabend der Gymnastikfrauen

Unser traditioneller Abschluss vor den Sommerferien fand am 28. Juli 2014 statt und begann um 18.30 Uhr mit einer Radtour. Henni Balderhaar führte die zahlreichen, gut gelaunten Teilnehmerinnen auf schönen Wegen zunächst in Richtung Strötkers Hofcafé. Da wir dort aber gar nicht hin wollten (wir hatten ja eine bessere Alternative!), bogen wir vorher nach links ab, überquerten die Vechte und fuhren auf der anderen Seite über Veldhausen und den Mühlenpark zurück.

Im Vereinsheim wurden in der Zwischenzeit die Tische liebevoll gedeckt und auf der Terrasse ein reichhaltiges Buffet mit selbst zubereiteten leckeren Salaten und anderen Köstlichkeiten vorbereitet. Dort erwarteten uns zur allgemeinen Freude auch Anette und Wilfried, der in seiner Funktion als Grillmeister unverzichtbar war, wofür wir uns dann auch mit einem „herzlichen“ Geschenk bedankten.

Alle waren gerade im Trockenen, als draußen in Verbindung mit einem kurzen Gewitter ein heftiger Regenguss niederging, was den guten Appetit aber keineswegs beeinträchtigte. Im Gegenteil: Es wurde kräftig zugelangt und dabei viel erzählt und gelacht. Draußen konnte man in der Dämmerung die Kaninchen ebenfalls füttern sehen - aber ganz still und leise..

Martha Kath erhielt ein Geschenk zur Goldenen Hochzeit, da sie sich so lange wie noch keine andere Frau für den TUS eingesetzt hat.

Insgesamt verbrachten 32 Personen ein paar fröhliche Stunden zusammen. Dank an Linda für die gelungene Organisation!

L. Kramer, U.

Heuer

- Dringend Mitspieler gesucht -

Wir sind die Hobby-Prellball-Gruppe 50+ vom TuS – Neuenhaus und suchen interessierte Mitspieler ab 50 die sich für Sport, Spiel und Geselligkeit begeistern lassen. Wer Bewegung liebt und das Spiel mit dem Ball mag, ist hier richtig. Auch ungeübte können diesen Ballsport schnell erlernen und sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Montag in der Hermann Lankhorst-Sporthalle Schulstr. 2 Neuenhaus von 18:30 bis 20:00 Uhr. Ansprechpartner ist Helmut Botterbrodt erreichbar unter Telefon (05941)1275 sowie auch E-Mail: h-botterbrodt@t-online.de



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Geb.	Name	Ort	Straße	Datum
70	Beernink, Dieter	Neuenhaus	Nordhorner Straße	24.11.2014
	Burkhardt, Rolf	Neuenhaus	Falkenstraße 55	04.08.2014
	Hafner, Gudrun	Neuenhaus	Krullskamp 18	16.09.2014
	Hatger, Paul Ernst	Meppen	Ernst Reger Straße 31	16.12.2014
	Hoffmann, Helmut	Neuenhaus	Freiherr-vom-Stein-Straße 2	06.07.2014
	Jüngerink, Gesine	Neuenhaus	Soekerweg 2	04.09.2014
	Kip, Günter	Neuenhaus	Grüner Weg 15	06.07.2014
	Maatmann, Roeloff	Neuenhaus	Wittenkamp 4	21.12.2014
	Pengemann, Elisabeth	Neuenhaus	Kastanienstraße 7	05.04.2014
	Preuschoff, Anni	Neuenhaus	Freiherr-v.-Stein-Straße 16	07.06.2014
	Sarnow, Udo	Neuenhaus	Krullskamp 17	13.10.2014
	Sluiter, Ursula	Neuenhaus	Ringstraße 2	27.05.2014
	Vette, Dita	Neuenhaus	Dackhorstweg 18	16.02.2014
	Willems, Peter	Neuenhaus	Nordhorner Straße 100	18.08.2014
75	Althoff, Dieter	Neuenhaus	Dinkelmaate 2a	27.11.2014
	Beyer, Rosemarie	Neuenhaus	Hafenstraße 10	29.05.2014
	Deppe, Wilhelm	Uelsen	Neuenhauser Straße 52	02.06.2014
	Hammer, Heinrich-Gerhard	Neuenhaus	Mackstiege 12	30.10.2014
	Kath, Martha	Neuenhaus	Fürstenstraße 8	05.08.2014
	Nickl, Gisela	Neuenhaus	Klinkhamerstraße 3	20.03.2014
	Schulz, Wilhelm	Neuenhaus	Fürstenstraße 2	07.11.2014
	Slüter, Gerda	Neuenhaus	Hauptstraße 107	09.09.2014
	Slüter, Heinz	Neuenhaus	Hauptstraße 107	04.11.2014
	Töller, Gertrud	Lage	Baukamp 10	14.12.2014
	Wegner, Peter	Nordhorn	Osteresch 15	25.09.2014
80	Daalman, Dora	Uelsen	Holunderweg 3	31.12.2014
	Egbers, Hendrika	Neuenhaus	Sperberstraße 10a	22.10.2014
	Ennen, Anna	Neuenhaus	v.-Bodelschwingh-Straße 14	22.12.2014
	Heiliger, Marlis	Neuenhaus	Winkelfeld 1	10.11.2014
	Riedel, Christian	Neuenhaus	Vechteufer 22	07.05.2014
	Schmidt, Greta	Neuenhaus	Dackhorstweg 45	19.09.2014
	Schulte-Meyerink, Alide	Neuenhaus	Vechtetalstraße 15	02.03.2014
	ter Bahne, Hermann	Neuenhaus	Fuchsienstraße 17	13.07.2014
	Trebbe, Hannelore	Neuenhaus	Hauptstraße 94	03.07.2014
	Wenski, Gerhard	Neuenhaus	Königsberger Straße 24	29.07.2014
85	Demny, Günter	Neuenhaus	Königsberger Straße 1	30.10.2014
	Eng, Bert	Nordhorn	Spessartstraße 3	30.08.2014
	Friedl, Walter	Neuenhaus	Schwalbenstraße 20	26.04.2014
86	Strecker, Irmgard	Neuenhaus	Beningstraße 2	03.07.2014



87	Egbert, Ferdinand	Hoogstede	Bahnhofstraße 6	12.08.2014
	Onstee, Rudolf	Neuenhaus	Vechtetalstraße 2	07.04.2014
	Schiebener, Johann	Neuenhaus	Morsstraße 22	30.12.2014
	Schmidt, Edith	Neuenhaus	Weghorst 26	10.03.2014
88	Brenner, Brunhilde	Neuenhaus	Buchenstraße 5	03.07.2014
	Kuhlmann, Johann	Neuenhaus	Dapperkamp 8	08.10.2014
	Kuhlmann, Marie	Neuenhaus	Dapperskamp 8	14.09.2014
	Lefers, Sinus	Neuenhaus	Miquelstraße 2	29.03.2014
	Löffers, Wilhelm	Neuenhaus	Fürstenstraße 7	02.03.2014
90	Hemmen, Johann	Neuenhaus	Weghorst 11	19.08.2014
	Lankhorst, Hermann	Neuenhaus	Hauptstraße 52	24.12.2014
91	van der Kamp, Georg	Neuenhaus	Drosselstraße 2	03.09.2014
93	Brenner, Bernhard	Neuenhaus	Buchenstraße 5	19.02.2014

Geschäftszimmer der TuS Neuenhaus

Die Öffnungszeiten des Geschäftszimmers sind:

Jeden Dienstag in der Zeit von 16:30 – 18:00 Uhr

Die genaue Anschrift lautet:

**Turn- und Sportverein Neuenhaus
Hermann – Lankhorst – Sporthalle
Schulstraße 2
49828 Neuenhaus**

E-Mail:

tus-neuenhaus@web.de

Die Telefonnummer:

05941 – 989345

Die Faxnummer

05941/989354



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Aalderink, Hannelore	Uelsen	Am Ham 8	04.08.2014
Abraham, Gudrun	Neuenhaus	GrünerWeg 19	29.09.2014
Abraham, Julia	Neuenhaus	GrünerWeg 19	06.10.2014
Ahuis, Lenya	Emlichheim	HaftenkamperDiek 29	20.05.2014
Albert-Wieland, Dominik	Wietmarschen	BreslauerStraße 15a	28.04.2014
Albrecht, Allegra	Neuenhaus	Eibenstraße 26	01.01.2014
Alferink, Markus	Neuenhaus	Beningstraße 4b	22.10.2013
Arens, Gerlinde	Itterbeck	Mühlenstraße 83	15.01.2014
Berends, Julian	Neuenhaus	Helgastraße 17	01.10.2013
Biester, Chiara	Lage	Baukamp 23	01.07.2014
Biester, Loraina	Lage	Baukamp 23	01.07.2014
Biester, Smita	Lage	Baukamp 23	15.01.2014
Bischof, Anja	Neuenhaus	KönigsbergerStraße 18	03.12.2013
Bischof, Sara	Neuenhaus	KönigsbergerStraße 18	01.01.2014
Bock, Emanuel	Neuenhaus	Paul-Gerhardt-Straße 15a	01.07.2014
Braakmann, Jeannette	Neuenhaus	Heinrich-Winkelmann-Straße	04.11.2013
Braakmann, Wilma	Neuenhaus	Rathaus-Stiege	09.09.2014
Brenner, Janine	Neuenhaus	Lager Straße 60	01.04.2014
Brüffer, Lucas	Esche	Hauptstraße 6	14.11.2013
Busmann, Aliyah	Neuenhaus	Fliederstraße 6	22.03.2014
Busmann, Le Toya	Neuenhaus	Fliederstraße 6	22.03.2014
Czauderna, Wübke	Neuenhaus	Kranichring 33	20.03.2014
de Lange, Esmee	Lage	Baukamp 37	01.11.2013
de Vries, Marianne	Esche	ZurHeide 3	01.05.2014
Egbers, Finja	Neuenhaus	Schorffeldstraße 30	30.05.2014
Egbers, Hendrika	Neuenhaus	Sperberstraße 10a	01.07.2014
Egbers, Kerstin	Itterbeck	Daalacker 6a	22.08.2014
Egbers, Pauline	Neuenhaus	Schorffeldstraße 30	30.05.2014
Elferink, Maria	Uelsen	Loarbergsweg 11	29.03.2014
Engbers, Erika	Neuenhaus	Satingsbaane 15	01.03.2014
Engels, Bastian	Lage	ImWiesengrund 10	01.07.2014
Faber, Tim	Neuenhaus	Buitenborg 35	10.03.2014
Feicho, Elina	Neuenhaus	Teichplab 17b	13.01.2014
Fischer, Luke	Neuenhaus	ThesingfelderStraße 2	19.11.2013
Frese, Anna	Neuenhaus	Gladiolenstraße 12	24.01.2014
Gelsmann-Kaspers, Ilka	Neuenhaus	Holunderweg 7a	13.05.2014
Gelsmann-Kaspers, Tilda	Neuenhaus	Holunderweg 7a	13.05.2014
Gommer, Gerd	Neuenhaus	HardingerStraße 68	05.10.2013
Groenke, Mira	Neuenhaus	Birkenstraße 4	01.11.2013
Große-Brüna, Christin	Esche	ZurHeide 7	01.11.2013
Grund, Alexander	Neuenhaus	ThesingfelderStraße 24	18.12.2013
Gysbers, Waltraud	Neuenhaus	Richtweg 11	29.06.2014
Hamhuis, Gerda	Itterbeck	Brink 1	23.04.2014
Hammink, Sharina	Neuenhaus	Nachtigallenweg 8	24.09.2013
Heckmann, Katja	Nordhorn	Am Nordesch 8	17.09.2014
Heinks, Ole	Georgsdorf	Amselstraße 34	16.12.2013



Hensen, Anneke	Osterwald	Leerstraße 2	17.09.2014
Höllmann, Niklas	Esche	Bahnhofsweg 9	16.01.2014
Holsmölle, Dina	Uelsen	ZumWaldbad 2	20.09.2014
Hülsmann, Bennet	Neuenhaus	Clara-Schumann-Ring 2	01.02.2014
Hülsmann, Fynn	Neuenhaus	Clara-Schumann-Ring 2	01.02.2014
Husmann, Lukas	Esche	Pöppeldiek 2b	14.10.2013
Jäger, Stina	Neuenhaus	Fürstenstraße 9	01.11.2013
Jeurink, Johanna	Neuenhaus	Dinkelbogen 15	18.03.2014
Jungmann, Ina	Neuenhaus	Brömmelskamp 6	02.10.2014
Keune, Klaus-Jürgen	Neuenhaus	Jan-Albert-Blekker-Straße 9	05.07.2014
Keuter, Leonie	Wietmarschen	LingenerStraße 30	12.06.2014
Kind, Willem	Neuenhaus	Hauptstraße 75	15.03.2014
Knief, Marlena	Uelsen	Am Ham 27	01.11.2013
Koops, Doris	Neuenhaus	Morsstraße 26	19.09.2013
Köster, Henry	Neuenhaus	Weghorst 22	01.06.2014
Kramer, Hildegard	Neuenhaus	Bosthorst 13	01.10.2013
Kramer, Liselotte	Neuenhaus	Kranichring 19	01.10.2014
Krüger, Meike	Uelsen	Heidkamp 69	25.02.2014
Kutzleb, Bärbel	Neuenhaus	Fliederstraße 2	11.03.2014
Kutzleb, Claus	Neuenhaus	Fliederstraße 2	11.03.2014
Laarmann, Jolina	Esche	Feldweg 3a	19.12.2013
Lamann, Malin	Neuenhaus	Bahnhofsweg 19	09.01.2014
Laout-Willemse, Elly P.	Neuenhaus	Sperberstraße 1	01.01.2014
Legtenborg, Leander	Neuenhaus	Schorffeldstraße 32	09.03.2014
Lifke, Katharina	Itterbeck	Ringstraße 22	23.04.2014
Lohuis, Tim	Neuenhaus	KönigsbergerStraße 9	17.09.2014
Lohuis, Yvonne	Neuenhaus	KönigsbergerStraße 9	17.09.2014
Lübbers, Jenny	Uelsen	Woellenstiege 27	18.01.2014
Lübbers, Johanne	Neuenhaus	Asternstraße 15	18.01.2014
Lübbers, Lukas	Neuenhaus	Asternstraße 15	15.03.2014
Lügtenaar, Gerda	Lage	ZegersHöfite 22	01.10.2013
Lügtenaar, Louis	Neuenhaus	Uelsener Str. 18	28.03.2014
Marquardt, Sibylle	Neuenhaus	Rabenhauptstraße 15	04.10.2014
Meier, Lisanne	Neuenhaus	ZurHoffbecke 8	01.10.2013
Meier, Mona	Neuenhaus	ZurHoffbecke 8	01.10.2013
Menzo, Martine	Neuenhaus	Morsstraße 51	01.01.2014
Menzo, Quinty	Neuenhaus	Morsstraße 51	29.04.2014
Mers, Andreas	Neuenhaus	VeldhausenerStraße 5	01.01.2014
Mers, Petra	Neuenhaus	VeldhausenerStraße 5	13.05.2014
Mers, Robin	Neuenhaus	VeldhausenerStraße 5	01.01.2014
Meyer, Claudia	Neuenhaus	Ölweg 17	26.09.2013
Michaelis, Sharon	Neuenhaus	Teichstraße 37	03.12.2013
Moomann, Julia	Lage	Neustadtstraße 2	01.07.2014
Naber, Ella	Neuenhaus	HardingerStraße 52	01.10.2013
Nadjafi, Seyavasch	Neuenhaus	Fürstenstraße 6	15.02.2014
Oelkers, Alide	Neuenhaus	ThesingfelderStraße 95	24.04.2014
Oortmann, Judith	Neuenhaus	Mühlenstraße 58	30.04.2014



Nachrufe

Am 2. Oktober 2013 verstarb im Alter von 37 Jahren

Dunja van der Kamp

Gegen ihre Krankheit hat sie lange gekämpft und doch verloren.

Viele Jahre war sie Übungsleiterin im TuS Neuenhaus.

Nach langer schwerer Krankheit starb am 22. Januar 2014 im Alter von 57 Jahren

Angelika Leuchtmann

Sie war 15 Jahre Vereinsmitglied.

Ehrenmitglied

Im Alter von 78 Jahren verstarb am 12. Juni 2014 unser

Harm Kolde

Der Verstorbene war über 60 Jahre Mitglied im TuS
und als Turner und Faustballer aktiv.

Neben der Ehrenmitgliedschaft trug er die Silberne und Goldene Vereinsehrennadel.

Am 18. Juni 2014 starb im gesegneten Alter von 94 Jahren unser

Ehrenmitglied

Johann Hombrink

Unser ältestes TuS-Mitglied war 88 Jahre im Verein
und als Turner, Handballer, Volleyballer und Prellballer aktiv.

Neben der Ehrenmitgliedschaft trug er die Silberne und Goldene Vereinsehrennadel.

Im Alter von 90 Jahren verstarb am 21. Juli 2014 unser

Ehrenmitglied

Elfriede Boukamp

Die Verstorbene war 52 Jahre Mitglied im TuS.

Neben der Ehrenmitgliedschaft trug sie die Silberne und Goldene Vereinsehrennadel
mit der Zahl 50.

**Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.
Der Vorstand**



Vereinszeitschrift

Nummer 1 Januar – September 2014 40. Jahrgang

Impressum

**Herausgeber
u. Anschrift:**

**Turn-und SPORTVEREIN
Neuenhaus von 1907 E.V.**

Schulstraße 2

49828 Neuenhaus

Tel.: 05941-989354

E-Mail: tus-neuenhaus@web.de

Vorsitzender:

Dieter Linnenbaum

Grafenstraße 13

49828 Neuenhaus

Tel.: 05941-5821

**Redaktion
u. Digitale
Fertigung:**

Helmut Botterbrodt

Eibenstraße 17

49828 Neuenhaus

E-Mail: h-botterbrodt@t-online.de

**Die Vereinszeitschrift erscheint 1x pro Jahr.
Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.**

Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Das besondere Wort :

Das Geheimnis des Erfolgs ist anzufangen.

- Mark Twain



TuS Neuenhaus von 1907 e.V.

Schulstraße 2
49828 Neuenhaus
☎ 05941 / 98 93 45
E-Mail: tusneuenhaus@web.de



Aufnahmeantrag Bitte deutlich in Blockschrift ausfüllen!

Stand: ab 01. Juli 2012

neue Mitgliedschaft erneute Mitgliedschaft Eintrittsdatum: _____

Name	Vorname	Straße	PLZ / Ort
Geburtsname:		Telefon	
Geburtsdatum	Sportart	aktiv	passiv

Unter Anerkennung der Satzung erkläre ich hiermit meine Mitgliedschaft zum TuS Neuenhaus von 1907 e.V. Eine Satzung wird auf Wunsch in der Geschäftsstelle ausgehändigt. Der Austritt aus dem Verein ist nur zum Ende eines Quartals möglich und dem Verein schriftlich mitzuteilen.

Aufnahmegebühr einmalig		€/	Zutreffendes bitte ankreuzen
01	Familie	6,00	
02	Erwachsene	4,00	
03	Kinder und Jugendliche	3,00	

Beitragsgruppe	Bezeichnung	€/mtl.	Zutreffendes bitte ankreuzen
10	Familie	18,00	
11	Erwachsene	8,00	
12	Schüler / Azubi / Studenten ab 18 Jahre	7,00	
13	Schüler / Jugendliche 6 bis 18 Jahre	7,00	
14	Kinder bis 6 Jahre	5,00	
15	passive auswärts wohnende Mitglieder	4,00	

PRÄVENTION und REHA

ich bin bereits TuS Mitglied

Beitragsgruppe		€/mtl.	Teilnahme Anzahl wöchentlich
20	Zusatzbeitrag Prävention	8,00	
21	eingeschränkte Mitgliedschaft Reha-Sport	2,00	

Die Beiträge werden vierteljährlich jeweils zu Beginn eines Quartals fällig und durch Bankeinzug erhoben. Hiermit ermächtige/n ich/wir den TuS Neuenhaus von 1907 e.V. widerruflich die von mir/uns zu entrichtenden Beiträge von meinem/unserem Konto einzuziehen.

Konto-Nr.	BLZ	Bank
Konto-Inhaber:		

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Bankinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

49828 Neuenhaus, den	Unterschrift
----------------------	--------------

Bei Minderjährigen (bis zum 18. Lebensjahr) bitte Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter/s

49828 Neuenhaus, den	Unterschrift
----------------------	--------------

Wird von der Geschäftsstelle ausgefüllt:

Beitrag für den Zeitraum		€
Mitglied erfasst am	Mitgliedschaft Beginn:	Mitgliedsnummer

abgezeichnet:

D:\EIGENE DATEIEN\HANDLÖGTENLISTEN PLAKATE\AUF-AN-MIT AB2012-07-01 + REHA 2,00 €.DOC

Wir bieten Ihnen kompetente Fachberatung

L
I
C
H
T
+
F
O
R
M

EIB Installations-Bus und Elektroinstallation

- Beleuchtungskörper
- Kundendienst aller Fabrikate
- Photovoltaik-Anlagen (Sonne – Strom)
- Netzwerktechnik

Elektro - Fachgeschäft

Karl Fryling

49828 Neuenhaus
Hauptstraße 28 Tel.: 0 59 41 / 92 75 0



A N K L I C K E N U N D A B H E B E N

www.reisedino.de



+electroplus LANKHORST

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST | ELEKTROINSTALLATION

www.elektrolankhorst.de

Elektro D. Lankhorst GmbH | Dietrich-Borggreve-Straße 22 | 49828 Neuenhaus
direkt an der B 403 zwischen Neuenhaus und Nordhorn


Fon: 05941 92300 | Fax: 05941 923023

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9:00-18:00 Uhr, Samstag: 9:00-13:00 Uhr

**WER PROFITIERT VON
UNSEREM ENGAGEMENT
FÜR SOZIALES, KULTUR
UND SPORT?**

DU. ER. SIE. ES. WIR. IHR. SIE.



KREISSPARKASSE
GRAFSCHAFT BENTHEIM
ZU NORDHORN 

Projekte, die wir fördern, kommen allen zugute. Denn Sie sorgen für Spaß, Unterhaltung und Abwechslung in der Grafschaft. Und leisten so einen wichtigen Beitrag für den Gemeinsinn, die Vitalität und Attraktivität unserer Region.
Sparkasse - Starke Leistungen für die Zukunft der Grafschaft